AIDA das magazin

Für AIDA Cruises gibt es Experten: uns !

AtlantisReisen

Atlantis Reisen GmbH
Am Stadtgraben 19 / D-31515 Wunstorf/Hannover
Tel. +49 5031 - 95420 / Fax +49 5031 912017
E-Mail: aida@atkf.de / Internet: www.atlantisreisen.com/aida-cruises



max bill

Reine Form.
Pure Schönheit.



MADE IN
GERMANY

Mit ihrer Reduktion auf das Wesentliche und der reinen Formensprache ist die **max bill by junghans** zu einer Designikone geworden, die das Lebensgefühl unserer Zeit widerspiegelt. Bereits vor über 50 Jahren vom Bauhaus Künstler Max Bill für Junghans entwickelt, genießen ihre ästhetischen Maßstäbe heute Kultstatus. Eine Uhr, die in ihrer puren Schönheit fasziniert – wie ihre Trägerin.

JUNGHANS
GERMANY. SINCE 1861

JUNGHANS – DIE DEUTSCHE UHR

Liebe AIDA *Gäste,*

jede Reise beginnt mit einem Traum. Ein Traum, der entsteht, wenn wir auf einem Foto eine derart schöne Landschaft sehen, dass wir deren reale Existenz unbedingt überprüfen möchten. Auch Bücher, Filme oder eine Melodie lösen hin und wieder akutes Fernweh aus. Manchmal reicht eine spontane Kreuzfahrt ins Mittelmeer, um diese Sehnsucht zu stillen. Manchmal jedoch muss es mehr sein: Eine Weltreise! Auch in Zeiten, in denen Reisen für viele Menschen zum Alltag gehört und selbst das entlegenste Fleckchen Land entdeckt und vermessen ist, gehört die Weltreise für neun von zehn Menschen zu den Lebensträumen. Diese Art der Reise dürfte auch die Idealvorstellung einer Kreuzfahrt sein: fern von allen Verpflichtungen das leichte Leben an Bord genießen, dabei fachmännisch begleitet Hafen um Hafen erkunden, Land und Leute entdecken, von denen man nur eine wage Vorstellung hat – und Monate später mit den schönsten Erfahrungen und Erinnerungen zurückkehren. Im Oktober 2017 können Sie aufbrechen. AIDAcara bringt Sie in 116 Tagen einmal um die Welt. Appetit holen auf diese und die sehr besonderen Reisen unseres neuen AIDA Selection Konzepts können Sie sich ab Seite 10 dieser Ausgabe.
Traumwelten ganz anderer Art stellen wir Ihnen in unserer Titelgeschichte ab Seite 32 vor: Aquarien. Vor ihren Scheiben werden selbst gestandene Erwachsene zu staunenden Kindern, deren Blicke eintauchen in die bezaubernden Meere im Miniformat. Das Kleinformat für Wohnzimmer oder Restaurantdekoration erlebt gerade eine Renaissance. Und das Großaquarium? Strebt zu ungeahnten Superlativen. Sehr zur Freude von uns Besuchern, die wir die nachgebildeten Lebenswelten immer detailreicher bestaunen können.
In unserer Reisereportage ab Seite 46 nehmen wir Sie dieses Mal mit nach Mittelamerika. Der deutlich vergrößerte Panamakanal – ein Meisterwerk der Ingenieurskunst – steht dort ebenso auf dem Programm unserer Reisen wie die koloniale Herrlichkeit längst vergangener Tage, wie sie etwa in Cartagena, Porto Limón und Porto Colón heute noch zu sehen ist.

Nun will ich Sie nicht länger vom Staunen und Träumen abhalten!
Viel Spaß bei der Lektüre wünscht Ihr

Felix Eichhorn
President





32

TRAUMWELT HINTER GLAS
Aquarien sind Meere im Miniformat



42

KUNST AUF REISEN
Die Rostocker Galerie Auriga verschickt AIDA Kunstwerke

Rubriken

3 Editorial
4 Inhalt
Impressum

6 News aus der AIDA Welt
e i eiten r nd die chi e

10 In 116 Tagen um die Welt
ie ne en eisean ebote on election

1 Meerwissen
rriles nd it i es r nd s asser

20 AIDA Club
nter e s i tra des ss nds

CLUBBIE-ALARM!
annende eiten r leine rla ber

2 Hafenroulette
ies al hasab

4 Feriensound
si r den rla b

6 Leseperlen
G te cher r nter e s

Helden des Alltags
ies al ichael choll

Kunst & Leben

24 **Leichterleben an Bord**
Seetage mit Startrainern und Profisportlern

32 **Eine Traumwelt hinter Glas**
eane i ini or at

42 **Kunst auf Reisen**
ie Galerie ri a erschic t nst er e

74 **Maritime Schmuckstücke**
as Fashion Label Pa l e itt erobert die elt



6

IM OZEAN
Anker, Streifen, navy-blue: die neue AIDA Kollektion



46

KARIBISCHE KOLONIALTRÄUME
Mit AIDAmar durch die Karibik und Mittelamerika

e & Li est e

Reise & K en

30 **Beste Freunde**
ie ne e inder olle tion ist da

6 **Im Ozean**
n er, trei en, na bl e die ne e olle tion

64 **Smart trainieren mit Polar M600**
ie brandne e art atch on Polar ist da

66 **Herbstzeit ist Verwöhnzeit**
a Gen sse assa e Flatrate nd ab betre n

46 **Karibische Kolonialträume**
it ar d rch die aribi nd ittela eri a

2 **Wie Science-Fiction – nur in echt**
as ne e Fleet erations enter in a b r

70 **Mit Helikopter und Hundeschlitten**
Das AIDA Ausflugsprogramm

0 **Stefan Marquard rockt die Küche**
Genial ein ach ein ach anders

IMPRESSUM

HERAUSGEBER
AIDA Cruises

UNTERNEHMENSSITZ
AIDA Cruises
Am Strande 3 d, 18055 Rostock
www.aida.de

REDAKTIONSLEITUNG
Antonia Köpp
Sandra Groß

REDAKTION
Nadine Kraft, Eva Segbers

REDAKTIONSANSCHRIFT
AIDA Cruises
AIDA Magazin
Seilerstraße 41, 20359 Hamburg
Tel. +49 (0) 1805/18 22 22 10
(0,14 Euro/Min.)
Fax: +49 (0) 1805/18 22 22 13
(0,14 Euro/Min.)
E-Mail: aida.magazin@aida.de

AUTOREN DIESER AUSGABE
Jenny Niederstadt, Geraldine Friedrich, Frank Keil, Gaby van der Haar, Julia Buschmann

MITARBEITER DIESER AUSGABE
Borris Brandt, Jessica Müller

REALISATION/VERLAG
Bureau Mirko Borsche
Mariahilfstraße 8
81541 München
Tel. +49 (0) 89.62 14 66 72
www.mirkoborsche.com

Creative Director: Mirko Borsche
Art Director: Yvonne Zmarsly

FOTOGRAFIE
Geraldine Friedrich, Brita Sönnichsen, Eva Häberle, fotolia.com, Pedro A. Pina, Paul Hewitt, Lucas Böttche, Petra Diederich-Kammel, Barbara Holzner, Tierpark Hagenbeck, Die Retro-Bibliothek, Stefan Marquard Akademie, Stills & Strokes, Charlotte Schreiber, istockphoto.com, Susanne Dupont

ILLUSTRATIONEN
Fred Gemballa,
Benjamin von Eckartsberg

LEKTORAT
Angela Gier

REPRO
Dunz-Wolff
Mediendienstleistungen GmbH

DRUCK
Neef & Stumme

Für die Richtigkeit der Beiträge wird keine Gewähr übernommen. Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck nur mit Genehmigung des Herausgebers.

FSC
www.fsc.org
MIX
Papier aus verantwortungsvollen Quellen
FSC® C001857

NEWS AUS DER AIDA WELT



Ökologisch und preiswürdig: Das AIDA Home in Rostock wurde mit dem Nachhaltigkeitssiegel in Gold ausgezeichnet.

NEWS AUS DER AIDA WELT



Bürokomplex AIDA Home erhält DGNB-Nachhaltigkeits-Siegel in Gold

Ein knallroter Kussmund grüßt seit dem 20. uli 2016 vom Dach des neuen Bürokomplexes AIDA Home im Stadthafen Rostock. Genauer gesagt sind es sogar zwei Kussmünder – einer blickt in Richtung Altstadt, der andere in Richtung Warnow-Ufer. Das von dem Rostocker Künstler Feliks Büttner erfundene Firmenlogo ist, dank seiner außergewöhnlichen Dimensionen und neuester LED-Technik, auch nachts schon von Weitem zu sehen. Doch nicht nur das Logo macht den neuen Bürokomplex so einzigartig, sondern vor allem auch seine Vorreiterrolle in Bezug auf nachhaltiges Bauen. Aufgrund der hohen Standards, die bei AIDA Home erfüllt wurden, erhielt das Gebäude das Siegel der Deutschen Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen (DNBG) in Gold. Für die Zertifizierung wurden Kriterien wie der ressourcenschonende Einsatz von Naturbaustoffen, die Verwendung von erneuerbarer Primärenergie und Trinkwasser sowie die Berücksichtigung von Flächeninanspruchnahme, Barrierefreiheit und Wärme- und Schallschutz zugrunde gelegt. AIDA Home erfüllt diese Kriterien in höchstem Maße und ist damit eines der nachhaltigsten Gebäude in Mecklenburg-Vorpommern.

AIDA Studenten absolvieren Grundausbildung auf Segelschulschiff



2 Studierende von AIDA Cruises sind vom 1 . August bis . September 2016 von Rostock aus mit dem Segelschulschiff Großherzogin Elisabeth erstmals auf große Fahrt gegangen. Auf dem mehrwöchigen Ausbildungstörn in der Ostsee absolvierten die Studierenden der Fachrichtungen Nautik, Schiffsbetriebstechnik und Schiffselektrotechnik ihre seemännische Grundausbildung. Der Praxisexkurs gehört zum umfassenden Ausbildungsprogramm von AIDA Cruises und bereitet die Studierenden optimal auf ihr Seefahrtstudium und ihren ersten Bordeinsatz auf den Schiffen der AIDA Flotte vor. Insgesamt befinden sich derzeit 110 junge Menschen in einer Ausbildung oder einem Studium mit nautisch-technischer Ausrichtung im Unternehmen. Auch für das ahr 2017 bietet AIDA Cruises wieder Bachelor-Studiengänge in den genannten Fachrichtungen an. Weitere Informationen zu Studium und Ausbildung sind unter www.aida-jobs.de verfügbar. Darüber hinaus finden Fach- und Führungskräfte bei AIDA Cruises weitere vielfältige berufliche Möglichkeiten und Herausforderungen an Bord und an Land.

NEWS AUS DER AIDA WELT

AIDA Cruises unterstützt Athleten auf dem Weg zu Olympia

Als Schlagmann holte Hannes Ocik mit dem deutschen Ruder-Achter bei den Ol mpischen Spielen 2016 in Rio de aneiro Silber, am 20. September 2016 besuchte er AIDA Cruises in Rostock. Unternehmenssprecher Hansjörg Kunze – selbst Bronzemedaillengewinner im ahr 1 im Langstreckenlauf – gratulierte dem erfolgreichen Athleten persönlich. Denn Hannes Ocik wurde bei seinen ol mpischen Trainingsvorbereitungen von AIDA Cruises unterstützt. Die Förderung von Nachwuchstalenten im Sport und soziales Engagement haben schon Tradition. Als Partner des TEAM HAMBURG begleitete AIDA Cruises Hamburger Athleten auf dem Weg zu den Ol mpischen Spielen in Rio. Darüber hinaus förderte das Kreuzfahrtunternehmen die Ol mpia-Vorbereitungen des Segel-Mixed-Teams von AIDA Studentin Lea Spitzmann und ihrem Segelpartner Hauke Erichsen. Und auch regionales Engagement, wie das für den Leichtathletik-Nachwuchs der Sparte Wurf Stoß des SC Neubrandenburg im vergangenen ahr, wird von der Unternehmensphilosophie getragen. Als Unternehmen, das auf den Weltmeeren zu Hause ist und Mitarbeiter unterschiedlicher Nationalitäten beschäftigt, fühlt sich AIDA Cruises dem ol mpischen Gedanken besonders verbunden.





Modernste medizinische Versorgung an Bord



Mit einer Kooperation mit der Universitätsmedizin Rostock geht AIDA Cruises neue Wege der medizinischen Versorgung an Bord. Die exzellent ausgestatteten Hospitäler der Schiffe werden nun im Bereich der Telemedizin erweitert. Ziel ist es, langfristig das universitäre Spezialwissen auf jedes Schiff der AIDA Flotte zu bringen. Die Radiologie macht dabei den Anfang. ber eine Satellitenverbindung ist es den Bordärzten bei Bedarf von überall auf der Welt möglich, sich mit den Radiologen der Universitätsmedizin auszutauschen – rund um die Uhr, sieben Tage die Woche. Die an Bord erstellten Daten der Röntgen- oder Ultraschalluntersuchungen können so über große Distanzen an die Spezialisten des Instituts für Diagnostische und Interventionelle Radiologie nach Rostock geschickt werden. Diese stellen ihre fachärztliche Expertise für die weitere Untersuchung und Auswertung der Daten zur Verfügung. Das teleradiologische Projekt zwischen AIDA und der Universitätsmedizin Rostock ist einzigartig in Deutschland. Weitere telemedizinische Applikationen zum Wohle der Gäste und Crewmitglieder sind bereits in Planung.

BMW Niederlassung Hamburg

www.bmw-hamburg.de

Freude am Fahren



Modell zeigt Sonderausstattung.

DER ATHLET.

BMW 116i 5-Türer in der Ausstattungsvariante SPORT.

Leasingbeispiel[1]:

Neuwagen, 80 kw (109 PS), Alpinweiß uni, Stoff Hexagon/Alcantara Anthrazit/Schwarz, Modell M Sport inkl. M Sportpaket, 18" M Leichtmetallräder Doppelspeiche 461 M Ferricgrey metallic, Sportsitze für Fahrer und Beifahrer, M Sportfahrwerk, M Lederlenkrad und M Aerodynamikpaket, Navigationssystem Business, Park Distance Control hinten, Sitzheizung für Fahrerund Beifahrer u. v. m.

Laufzeit:	36 Monate
Laufleistung p. a.:	10.000 km
Nettodarlehensbetrag:	24.317,67 EUR
Fahrzeuggesamtpreis:	31.150,00 EUR
Einmalige Leasing Sonderzahlung:	**0,00 EUR**
Sollzinssatz p. a.[2]:	3,25%
Effektiver Jahreszins:	3,30%
Gesamtbetrag:	8.604,00 EUR
Monatliche Leasingrate	**239,00 EUR**
Zzgl. Gute-Fahrt-Paket inkl. Zulassung:	980,00 EUR

Inkl. BMW Service Inclusive 3 Jahre / 40.000 km[3]

DER ÄSTHET.

BMW 116i 5-Türer in der Ausstattungsvariante CITY.

Leasingbeispiel[1]:

Neuwagen, 80 kw (109 PS), Schwarz uni, Stoff Move Anthrazit/ Schwarz, Modell Advantage inkl. Park Distance Control hinten, Freisprecheinrichtung mit USB Schnittstelle und Multifunktion fürs Lenkrad, Sitzheizung für Fahrer und Beifahrer, Intelligenter Notruf, 16" Leichtmetallräder V-Speiche 378 u. v. m.

Laufzeit:	36 Monate
Laufleistung p. a.:	10.000 km
Nettodarlehensbetrag:	20.502,91 EUR
Fahrzeuggesamtpreis:	26.430,00 EUR
Einmalige Leasing Sonderzahlung:	**0,00 EUR**
Sollzinnssatz p. a.[2]:	3,25%
Effektiver Jahreszins:	3,30%
Gesamtbetrag:	7.164,00 EUR
Monatliche Leasingrate	**199,00 EUR**
Zzgl. Gute-Fahrt-Paket inkl. Zulassung:	980,00 EUR



Modell zeigt Sonderausstattung.

Inkl. BMW Service Inclusive 3 Jahre / 40.000 km[3]

Kraftstoffverbrauch innerorts: 6,8 l/100 km, außerorts: 4,6 l/100 km, kombiniert: 5,4 l/100 km; CO_2-Emission kombiniert: 126 g/km; Energieeffizienzklasse: B.

Zwischenverkauf, Druckfehler, Irrtümer und Änderungen vorbehalten.

[1] Ein Angebot der BMW Bank GmbH, Heidemannstraße 164, 80939 München. Stand 07/2016. Dieses Leasingangebot der BMW Bank GmbH gilt bei Abschluss eines Leasingvertrages für den oben aufgeführten BMW Neuwagen bis 22.12.2016. Zulassung bis 22.12.2016. Wir vermitteln Finanzierungs- und Leasingverträge ausschließlich an die BMW Bank GmbH. [2] gebunden für die gesamte Vertragslaufzeit. [3] Langfristig sparen bei der Wartung Ihres Fahrzeugs. BMW Service Inclusive Paket 3 Jahre/40.000 km. Weitere Informationen finden Sie unter www.bmw.de/serviceinclusive.

Weitere Informationen zum offiziellen Kraftstoffverbrauch und den offiziellen spezifischen CO_2-Emissionen neuer Personenkraftwagen können dem, Leitfaden über den Kraftstoffverbrauch, die CO_2-Emissionen und den Stromverbrauch neuer Personenkraftwagen' entnommen werden, der an allen Verkaufsstellen, bei der Deutschen Automobil Treuhand GmbH (DAT), Hellmuth-Hirth-Str. 1, 73760 Ostfildern-Scharnhausen, und unter www.dat.de/angebote/verlagsprodukte/leitfaden-kraftstoffverbrauch unentgeltlich erhältlich ist.

BMW AG Niederlassung Hamburg

Hauptbetrieb
Offakamp 10–20
22529 Hamburg
Tel. 040 55301-10

Filiale City Süd
Süderstraße 133–141
20537 Hamburg
Tel. 040 55301-20

Filiale Wandsbek
Friedrich-Ebert-Damm 120
22047 Hamburg
Tel. 040 55301-30

Filiale Bergedorf
Bergedorfer Straße 68
21033 Hamburg
Tel. 040 55301-40

Filiale Elbvororte
Osdorfer Landstraße 50
22549 Hamburg
Tel. 040 55301-50

www.bmw-hamburg.de



IN 116 TAGEN UM DIE WELT

Wo James Cook Neuland betrat, liegen heute Traumziele: Australien, Neuseeland, die Südsee. Mit AIDA Selection entdecken Sie auf seinen Spuren die Welt. Sie können auch nach Grönland, Madagaskar oder auf die Seychellen reisen. In persönlicher Atmosphäre und mit viel Zeit.



Mit AIDA Selection erleben Sie das UNESCO-Weltnaturerbe Geirangerfjord in Norwegen.

BORA BORA SYDNEY RIO DE JANEIRO MADAGASKAR MALEDIVEN TAHITI MALAGA

Einmal im Leben um die Welt reisen! Und das am besten ganz in Ruhe. Vor Kokospalmen in blendend weißem Sand liegen und auf das weite Meer hinausschauen. Mit Menschen am Tisch sitzen, deren Essen uns so fremd ist, dass die Geschmacksnerven einmal wieder überrascht werden. Durch Landschaften streunen, deren Erhabenheit uns den Atem raubt. Neun von zehn Menschen würden sofort aufbrechen, gäbe man ihnen die Gelegenheit dazu. Es ist nicht der Traum von der Luxusvilla oder dem schnellen Auto, der uns antreibt. Es ist der Traum von der Reise um die Welt.

Heutige Reisende überbieten sich ja manchmal darin, in immer kürzerer Zeit um die Welt zu kommen. Als ames Cook, der berühmte englische Entdeckungsreisende, im Alter von 40 ahren auf seine erste von drei großen Weltreisen ging, kehrte er erst mehr als drei ahre später nach England zurück. Der goldene Mittelweg liegt wohl irgendwo dazwischen. Zum Beispiel an Bord von AIDAcara: 116 Tage, 41 Häfen, 23 Länder, fünf Kontinente, zwei quatorüberquerungen – das sind die nüchternen Zahlen der aufregenden Reise, die AIDA im nächsten ahr im Programm hat. Eine Weltreise, der legendären ersten Pazifikreise Cooks nachempfunden. Eine Reise, die Zeit lässt, die Schönheiten der Erde zu entdecken.

Der Schatz an Erfahrungen und neuem Wissen, den Sie mit sich nach Hause nehmen, wird kaum kleiner sein als der, den der Engländer Cook im Gepäck hatte. Im Gegensatz zu den Seefahrern des 1 . ahrhunderts müssen Sie während Ihrer Entdeckungstouren etwa durch Australien und Neuseeland jedoch weder das Deck schrubben oder sich vor unbekannten Tieren fürchten noch auf eine bequeme Kajüte und kurzweilige Unterhaltung verzichten. Auch werden Ihnen die Einheimischen in den bereisten Ländern wohlgesonnen begegnen, und es wird keine Verständigungsprobleme mit ihnen geben: Sie reisen mit AIDAcara – und damit in bewährter AIDA ualität. Wir haben auf unsere Gäste gehört und neue Routen ins Programm genommen, die vielfach gewünscht wurden. Dazu gehört auch eine Weltreise“, sagt Steffi Heinicke, als Senior Vice President für den Gästeservice bei AIDA verantwortlich und selbst voller Vorfreude auf dieses einzigartige Erlebnis. Die AIDA Weltreise startet im Oktober 2017 in Hamburg. Angelaufen werden so exotische Inseln wie Madagaskar, Robinson Crusoe oder Bora Bora und faszinierende Hafenstädte wie S dne , Rio de aneiro oder Puerto Madr n.

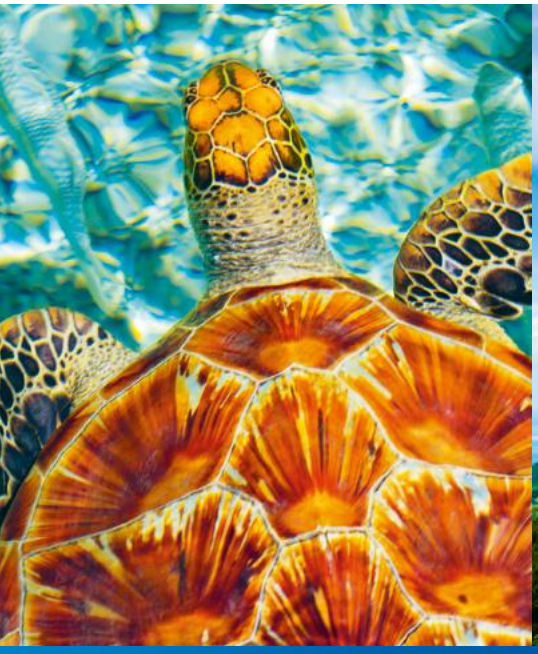
Die Weltreise ist Teil des neuen Premiumangebotes AIDA Selection. Unter dem Motto Das Leben ist eine Reise, und dein Zuhause ist die Welt gehen die drei kleinen AIDA Schiffe ab Frühjahr 2017 auf exklusive Reisen, die ein neues altes Kreuzfahrterlebnis in den Mittelpunkt rücken: die Lust an Land und Leuten, die Ruhe und eine persönliche Atmosphäre an Bord, das entspannte Hineintreiben in den Moment.







Farbenfrohe Erde (im Uhrzeigersinn): Schildkröte vor Bora Bora, Südsee-Insel Moorea, Australiens Hotspot Sydney, Affenbrotbäume auf Madagaskar, UNESCO-Weltkulturerbe Valparaiso und Andengipfel in Chile.













LISSABON

OSTERINSELN

BALI



Geheimnisvolle Osterinseln: Bis heute rätseln Wissenschaftler über Sinn und Bedeutung der Steinmonumente.

Während einer 21-tägigen Reise nach Island und Grönland erleben Sie dementsprechend das ewige Eis, die einzigartige Kultur der Inuit oder Wale aus nächster Nähe. Den Geschmack Schottlands und seine Geheimnisse enträtseln Reisende während 14 Tagen in Großbritannien und Irland. Den westlichsten Außenposten Portugals, die autonome Inselgruppe der Azoren, können Sie ebenso ausgiebig erwandern wie Frankreichs afrikanische Exklave La R union. Damit Sie tatsächlich jenseits der sprichwörtlichen ausgetretenen Pfade unterwegs sind, werden Sie von ortskundigen Reiseleitern zu so spannenden Leuten wie Steve Feltham begleitet, Schottlands einzigem hauptberuflichem Jäger des Seeungeheuers Nessi. Regionale Gastkünstler und Lektoren berichten während der Reisen von ihrem Land, von den Besonderheiten, der Kultur oder der Natur dort. Und weil jedes Land auch seinen ganz eigenen Geschmack hat, erleben Sie in den Bordrestaurants neue, regional und saisonal abgestimmte Gerichte, die den Geschmack Norwegens, Argentiniens oder des Oman auf die Schiffe bringen – mit Rentier, Steak oder Shawarma. Und falls Sie doch keine Gelegenheit haben, auf die ganz große Weltreise zu gehen – in den neuen Selection-Restaurants an Bord von AIDAcara, AIDAvita und AIDAaura können Sie diese zumindest kulinarisch nacherleben. Dort stehen die Highlights aller Restaurants der gesamten Flotte im Mittelpunkt der Küche.

EINMAL UM DIE GANZE WELT

Wenn die Tage in Deutschland grauer werden, starten Sie von Hamburg aus in den Süden – auf der allerersten Weltreise mit AIDA! Entdecken Sie auf fünf Kontinenten traumhafte Ziele wie Rio de Janeiro und Buenos Aires, Sydney und Auckland. Sie fahren nach Südamerika, Australien und Asien – und landen nach 116 wundervollen Tagen wieder in Hamburg. Voller Erinnerungen an Erlebnisse, an Ausflüge, an Begegnungen und mit dem unendlich beglückenden Gefühl, sich einen Lebenstraum erfüllt zu haben.

Weltreise mit AIDAcara

vom 17.10.2017 bis 10.02.2018
116 Tage ab / bis Hamburg
ab 11.995 Euro* p. P. in der Innenkabine (IB)
ab 15.050 Euro* p. P. in der Meerblickkabine (MB)
An- und Abreise mit der Bahn ab 88 Euro** p. P.

Alle Details zu dieser einzigartigen Reise finden Sie auf www.aidaselection.de/weltreise

* AIDA PREMIUM Preis bei 2er-Belegung, inkl. 3.000 Euro Frühbucher-Plus-Ermäßigung bei Buchung bis 31.05.2017, jeweils limitiertes Kontingent ** 2. Klasse ohne BahnCard

GIFT BRILLIANTLY

FOLLOW US @FOSSIL: #FOSSILSTYLE



FOSSIL

FOSSIL.COM

AIDA F R EDEN TAG

it ibt es i er einen Gr nd Lächeln an leich, ob a eisen oder a se it nseren ne en Prod ten, erhältlich in den ho s an ord, a bern ie sich das Lächeln a ch a se ieder a s Gesicht

AIDA UHREN
ab E ro



Auch wenn die Zeit im Urlaub viel zu schnell verrinnt – mit einer AIDA Uhr im maritimen Design vergehen zumindest die Erinnerungen daran nicht mehr, und Sie behalten die schönen Zeiten immer im Blick.



BIKINI
, *E ro*

Am Strand, auf dem Sonnendeck oder auch im AIDA Body & Soul Spa – der rot-weiß gestreifte AIDA Bikini sorgt überall für den perfekten Look und gehört unbedingt ins Reisegepäck jeder Badenixe und Sonnenanbeterin.



AIDA FERNGLAS
E ro

Spektakuläre Aussichten für Ihre Traumreise: Mit dem wasserdichten Nikon Aculon W10 sind Sie dank 21-mm-Objektiv und 8-facher Vergrößerung bei Tier- und Naturbeobachtungen immer ganz nah dran.



AIDA ROTWEINGLAS
, *E ro*

In Erinnerungen schwelgen und dazu einen guten Tropfen aus einem der eleganten AIDA Weingläser genießen – da fühlt man sich gleich wieder wie im Urlaub an Bord. Gut, dass das hochwertige Kristallglas nicht nur seetauglich, sondern auch spülmaschinengeeignet ist.



AIDA BIERGLAS
, *E ro*

Ein Prosit auf den letzten Urlaub und die Vorfreude auf den nächsten! Mit dem stylishen AIDA Bierglas schenken Sie sich ganz besonderen Trinkgenuss ein. Probieren Sie es aus – bei der nächsten Party oder ganz gemütlich auf der Couch.



MICHAEL KORS

MICHAELKORS.COM

VON TIEREN AUF SEE UND HELDEN AN BORD

lic en ir a s eer, hlen ir ns bera scht nd ber hi t leich
ein anderes Ele ent be e t ns so star ie das asser as in a ch
nseren rahnen so Fa ten nd Gehei nis olles a s der elt der eere

ätsel Gla bt an der
ee annss rache, ist edes chi
eine rche oah, so iele ierna en
erden an ord ebra cht
elche tierischen Fachbe ri e ibt
es aber ir lich a ee

1)
Frosch, Fuchs und Pavian

2)
Eisbär, Pony und Schmetterling

3)
Katze, Schnecke, Ziegenbock



L s u Tatsächlich tauchen nur die Tiere von Antwort 3 nicht in der Seemannssprache auf! Alle anderen Tiere bevölkern Schiffe teils schon seit ahrhunderten: Der Frosch etwa ist eine kleine Drahtseilklemme, den Fuchs haben Seeleute gesehen, wenn sie irrtümlich Land sichten, und Pavian heißt, wer als Wache an Bord bleibt, wenn die Mannschaft Landgang hat. Maschinisten, die Kühlanlagen betreuen, werden auch Eisbären genannt, mit Pon s bestückten Fischer ihre Netze, und Segelschiffe können ihren Kurs auf Schmetterling stellen: Fahren sie vor dem Wind, können sie ihre Vor- und Großsegel auf die jeweils unterschiedlichen Seiten des Schiffes führen – was optisch dem Aussehen eines Schmetterlings mit ausgeklappten Flügeln ähnelt.



Still und starr liegt die See

Wer auf Deck gern die Abendstimmung genießt, kennt das Phänomen: Kaum sinkt die Sonne, flaut oft auch der Wind ab, und die See wird ruhiger. Warum aber findet das Meer abends zur Ruhe? Der Grund ist das Fehlen der Sonnenenergie: Tagsüber erwärmt sie die Luftmassen über dem Meer und über dem Land, warme Luft wird leichter und strömt aufwärts. So können gewaltige Winde entstehen, die über lange Strecken hinwegfegen, genauso aber auch kleine Luftwirbel, etwa wenn sich lokal eine Wolke vor die Sonne schiebt. Verschwindet die Sonne abends hinter dem Horizont, beruhigen sich diese Wetterphänomene. Insgesamt kühlt die Luft wieder ab – über Land allerdings schneller als über dem Meer. Deshalb strömt abends ein Wind vom Ufer her in Richtung See. Dieser ist in der Regel aber deutlich schwächer als auflandiger Wind. Meist nehmen wir ihn nur als angenehm laues Lüftchen wahr.

Pssst, nicht stören!

Fische scheinen nie zu schlafen, denn ihre Augen sind immer geöffnet. Tatsächlich verfallen auch sie in einen Dämmerzustand – auch sie brauchen Zeit zur Regeneration. Ihre Augen schließen sie dabei nicht, weil sie keine Augenlider haben. Gleichzeitig müssen Fische wachsam sein, in Tiefschlaf verfallen sie deshalb nie. Stattdessen suchen sie sich ruhige Felsspalten, verstecken sich in Pflanzen, lehnen sich an Steine oder nehmen die Farbe des Meeresgrundes an, um Raubfischen zu entgehen. Besonders pfiffig sind einige Papageienfische: Werden sie müde, produzieren sie einen Kokon aus Schleim, der ihren Körper wie eine Art Schlafsack umhüllt. Dieser verhindert, dass Parasiten sie wittern können.

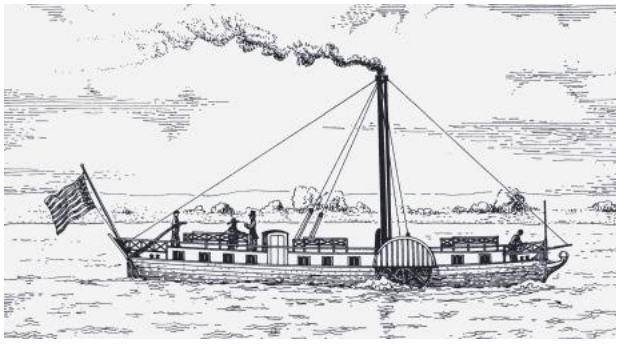
Text: Jenny Niederstadt; Fotos: fotolia.com; istock.com

dliche ch nheiten

Wer in der Karibik oder im Indischen Ozean taucht, gerät ins Schwärmen: Kunterbunte Fische mit extravaganten Mustern schwimmen in den dortigen Gewässern oder verstecken sich zwischen prächtig gefärbten Korallen. Da sieht es beim Tauchgang in nördlicheren Gefilden deutlich blasser aus: Fische in Nord- und Ostsee etwa sind meist silbern oder grau gefärbt. Warum gönnt sich die Natur nur in den warmen Gewässern des Südens diese Farbenpracht? Überraschenderweise zeigt die bunte Vielfalt einen Mangel an: Warme Meere sind ärmer an Nährstoffen, deshalb gedeiht dort weniger Plankton, und das Wasser ist klarer. Die Fische sind also viel sichtbarer – für Freund und Feind. Einige Arten warnen deshalb mit Signalfarben, etwa weil sie giftig sind. Andere schmücken sich für die Paarung oder tarnen sich sogar durch ihr buntes Schuppenkleid. Einfarbige Fische würden zwischen all den vielfarbigen Meeresbewohnern garantiert auffallen.

ralte Leidenscha t

Schon unsere Urahnen waren gern auf dem Wasser unterwegs: Das älteste bekannte Boot der Welt ist 8.500 Jahre alt. Der drei Meter lange „Einbaum von Pesse" wurde bei Straßenbauarbeiten in den Niederlanden im Torfboden entdeckt. Forscher konnten belegen, dass das Steinzeit-Boot mit Werkzeugen aus Geweih oder Feuerstein aus einem Baumstamm gehöhlt wurde. Mit einem Nachbau testeten sie außerdem seine Seetauglichkeit: Das Holzboot ließ sich hervorragend manövrieren und sogar besegeln – hatte allerdings nur Platz für einen Passagier. Größere Schiffe entwickelten erst die Ägypter: vor 4.500 Jahren.



Erbst c

Sie ist Tag und Nacht besetzt: Die Brücke ist die Zentrale eines Schiffes, hier gibt der Kapitän seine Befehle. „Kommandobrücke" heißt sie deshalb auch. Sie überragt den übrigen Aufbau, um den Schiffsführern einen guten Überblick zu gewähren. Ihren Namen hat die Leitstelle aus alten Zeiten: Als die ersten Raddampfer fuhren, waren die beiden Radlager durch eine Brücke verbunden, auf der der Kapitän Stellung bezog.

SIE FRAGEN, KAPIT NE ANTWORTEN!

Robert Kriech aus Düsseldorf fragt:

Seit wann tragen Schiffe keine Galionsfiguren mehr?



Kapitän Tommy Möller antwortet:

s ibt u eute n i e eren u eine s e i ur s kt ie r k et tr t einen b tr s ber n t r i ben ie re t ie eisten i e er i ten eute u en u k e esten sie t n i n n bei st ie er r seglern – auf modernen Handelsschiffen findet man sie dagegen so ut ie r ni t

in er er n en eit ren iese i uren se r be iebt eist ei ten sie eeres ttinnen er ee un r uen ie en i en k brin en s ten n ere ti e ienten e er ur bs re kun ek nnt sin et ie r enk e er ikin erb te ie u en u ste en eset t ur en ies es er in s nur enn ie nns t in krie eris er bsi t ur ee u r ie r enk e ssen u ie ens en s s s uer i e irkt ben ss es en i en erb ten r sie in en ei t e ssern u tr en Krie ss i e ei ten r er ne in ern rti is e ti e er t tuen sie rei er n rer u e ner ein us tern enere sollten die Galionsfiguren eher nach innen wirken und die Mann s t bes t en ie r uen tter er be esen s ten s eer bes n ti en un r uten in s r en ie ee eute ubten ie i uren ben i re i eine ee e n i se en ir s u it e Kuss un er tte er r kterisiert se r tre en ie ir n r itein n er u e en en

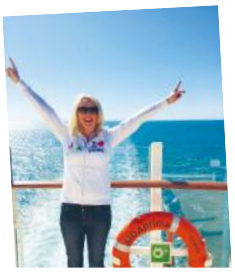
Ihre große Zeit hatten Galionsfiguren ab dem 17. Jahrhundert. Sie entst n en us en er ierun en s en nnten i n eine rb u u n e nen en i en er nt e ker un r berer er r en eu eit ie tru en i n s us u k rst it e Aufkommen der modernen Schifffahrt Anfang des 20. Jahrhunderts ur en ie i uren se tener eute sin sie eist nur n in useen u se en in euts n et in bur un in re er en

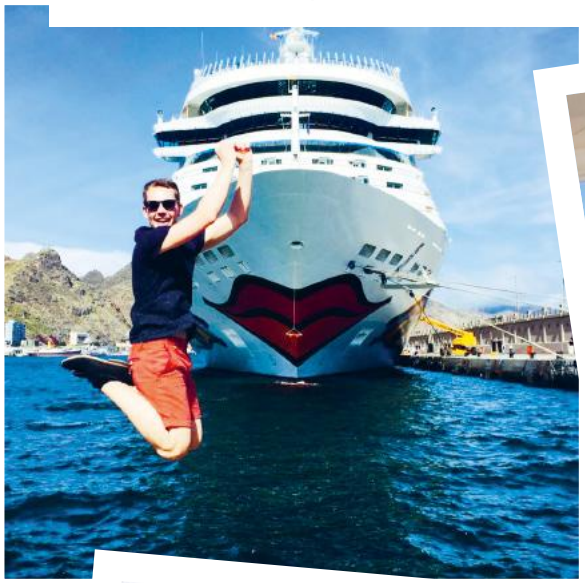


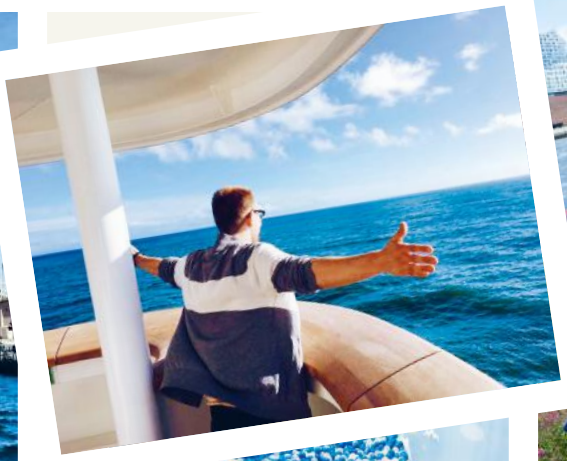
UNTERWEGS IM AUFTRAG DES KUSSMUNDS

AIDAprima, Sommerfeste, Kochevents – als Clubbotschafter haben Petra Diederich-Kammel, Barbara Holzner und Lucas Böttche unvergessliche Momente erlebt und geschaffen.

Text **Nadine Kraft** Foto **privat**





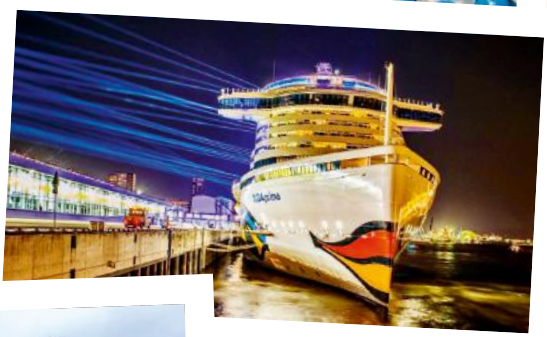


















Blick ins Fotoalbum: Als AIDA Clubbotschafter haben Petra Diederich-Kammel, Barbara Holzner und Lucas Böttche das AIDA Gefühl aufgesogen und für ihre größer werdende Fangemeinde einzigartige Momente geschaffen.

Die AIDA Clubbotschafter auf Facebook:

www.facebook.com/AIDA-clubbotschafter-2016-lucas
www.facebook.com/AIDA-clubbotschafter-2016-petra
www.facebook.com/AIDA-clubbotschafter-2016-barbara

www.aida.de/club





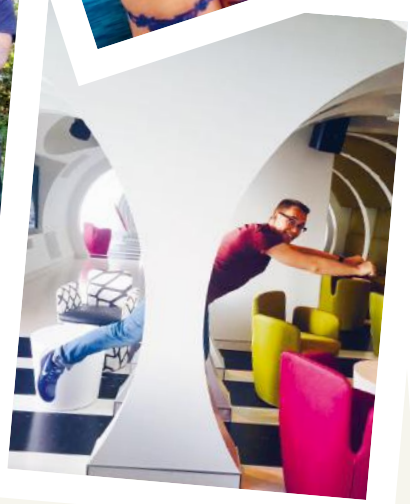


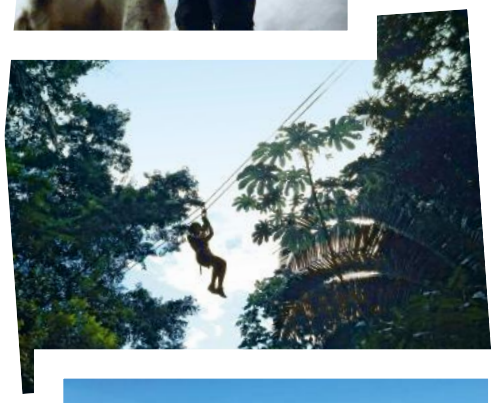




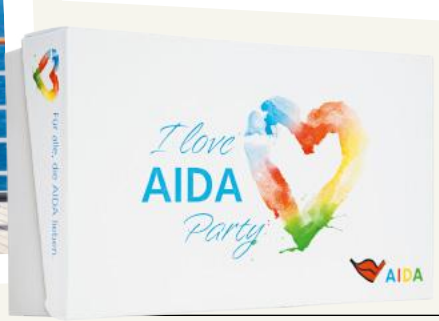














„I Love AIDA"-Partybox, 29,95 Euro

Barbara Holzner und Petra Diederich-Kammel gehörten zu den ersten, die begeistert den weißen Karton auspackten: Seit Frühjahr gibt es für alle Fans von AIDA im Onlineshop die I Love AIDA Partybox. Mit Hilfe dieser bunt gefüllten Kiste können Sie Ihre Reiseerzählungen im Bekanntenkreis zu einer stilechten AIDA Party ausbauen – und dadurch im besten Fall 400 Euro Bordguthaben für die nächste Reise verdienen.
In der Box sind Accessoires für Ihre Feier enthalten: eine Flasche AIDA Sekt, original AIDA Schlüsselbänder, Min-Broschüren, ein Plakat, Luftschlangen, Gummibärchen, ein Spaß-Set für lustige Partyfotos, eine 360°Virtual Reality-Brille, DVD, CD und Trageta-schen. Der Clou jedoch sind acht Gutscheine für Bordguthaben über je 50 Euro. Denn für jeden Partygast, der innerhalb von drei Monaten nach Ihrem Fest zum ersten Mal eine AIDA Kreuzfahrt im Vario- oder Premium-Tarif bucht, erhalten Sie als Veranstalter 50 Euro Bordguthaben geschenkt – im günstigsten Fall also 400 Euro. Auch die von Ihnen gewonnenen Neukunden erhalten jeweils 50 Euro Bordguthaben geschenkt.

„Das ist ein prima Jahr!" Clubbotschafterin Barbara Holzner



Petra Diederich-Kammel, Lucas Böttche und Barbara Holzner haben auch an zahlreichen Veranstaltungen von AIDA teilgenommen.

Das ahr 2016 wird für Petra Diederich-Kammel, Barbara Holzner und Lucas Böttche immer ein besonderes bleiben: Als die ersten AIDA Clubbotschafter haben sie nicht nur andere mit ihrer Leidenschaft fürs Kreuzfahren angesteckt, sondern sind auch tief eingetaucht in die Welt von AIDA. Der Höhepunkt des ahres sei zweifelsfrei die Vorpremierenfahrt mit anschließender Taufe von AIDAprima in Hamburg gewesen, sind sich alle drei einig. In Lissabon sind die drei Clubbotschafter an Bord gegangen. Auf dem Weg nach Hamburg blieb ausreichend Zeit, das neue Flaggschiff von AIDA ausgiebig zu erkunden. Ich habe die erste richtige Gästekarte der AIDAprima bekommen , berichtet Petra Diederich-Kammel stolz. Allein das sei ein Einmal im Leben -Erlebnis. Das Schiff sei einfach großartig , schwärmt auch Barbara Holzner. Sie habe sich so verliebt, dass sie die Metropolentour schon zweimal gemacht hat. Das ist ein prima ahr , sagt sie lachend.

Vor genau einem ahr hatte AIDA seine 00.000 Clubmitglieder aufgerufen, sich als ehrenamtliche Botschafter zu bewerben. Unzählige Bewerbungen – die meisten per Video – waren damals eingegangen. Zehn kamen ins Finale und durften sich während des Otto Gourmet Events vor den anwesenden Clubmitgliedern live präsentieren. Diese wählten schließlich die 2-jährige Petra Diederich-Kammel, Trainerin und Coach aus St. Augustin, die 37-jährige Barbara Holzner, Pädagogin aus Homburg, und den 22-jährigen Tourismusstudenten Lucas Böttche aus Brandenburg an der Havel zu ihren Clubbotschaftern.

Für alle Beteiligten – sowohl die drei Ehrenamtlichen als auch die Verantwortlichen bei AIDA – war dieses erste ahr ein äußerst spannendes. So nahmen die Clubbotschafter an Veranstaltungen des Unternehmens teil, um anderen von ihren Erfahrungen mit AIDA zu berichten oder einfach wunderbare Erlebnisse zu sammeln. Zudem waren sie eingeladen, sich einen Tag im Herzen von AIDA, der Unternehmenszentrale in Rostock, umzusehen. Das war für mich sehr spannend , sagt Lucas Böttche, der sich mit seinem Studium bei einer Airline auf eine spätere Tätigkeit im Tourismus vorbereitet. Wir haben alle sehr viel ausprobiert und viele neue Ideen entwickelt , sagt auch Franziska Bartels vom AIDA Club. Daraus werde nun das Beste in die zweite Amtszeit übernommen. Beispielsweise sei geplant, die tollen Foto- und Videobeiträge der drei Botschafter auch auf outube und in der AIDA Weblounge zu posten, damit noch mehr Interessierte davon profitieren.

Die Clubbotschafter haben jedoch nicht nur via Internet mit ihrer Umgebung kommuniziert, sondern ganz im Sinne von AIDA die Menschen in ihrer Umgebung zusammengebracht. So organisiert Petra Diederich-Kammel während ihrer Reisen stets Treffen von Gleichgesinnten an Bord. Zudem haben sie und Barbara Holzner die neue I Love AIDA -Part box ausprobiert siehe Kasten und ihre Sommerfeste damit stilecht ausgestattet. Dank der witzigen Accessoires fühlten wir uns im Garten wie an Bord von AIDA , erzählt Barbara Holzner, die auch Cocktails gemixt und hochprozentige Götterspeise in den Farben von AIDA zubereitet hatte. Petra Diederich-Kammel hat die Grillstation zur Scharfen Ecke gemacht – mit Zutaten von Bord von AIDAprima – und beim selbst entwickelten AIDA uiz kleine Preise verteilt. Lucas Böttche hat den Sommer genutzt und sich als Fernsehkoch versucht. In einer kleinen Videoserie hat er für seine Follower auf Facebook dokumentiert, wie er mehrere Rezepte aus dem AIDA Kochbuch ausprobiert hat.

Die Clubbotschafter haben zudem in Videos und Artikeln über ihre Reisen in diesem ahr berichtet. Neben der Vorpremierenfahrt mit AIDAprima haben die drei die Kanarischen Inseln, Südostasien und – der Zufall wollte es – von New ork aus die Karibik erkundet. Nachzulesen und anzuschauen sind die Erlebnisse der Clubbotschafter auf Facebook sowie in der AIDA Weblounge.

Schnell entdeckt: die Club-Vorteile

Clubmitglieder aufgepasst: Der goldene Club-Button im Magazin zeigt Ihnen, welche exklusiven Vorteile* Sie als Clubmitglied bei AIDA genießen können. Viel Spaß beim Entdecken!

Für weitere Informationen klicken Sie auf www.aida.de/club

*abhängig von Clubstufe





COPENHAGEN - NEW YORK - LONDON - FRANKFURT - PARIS

skagen.com @skagendenmark #skagen



Leichterleben Themenreisen: Regeneration, Gelassenheit und mentale Stärke als Souvenir.

Text **Nadine Kraft**

Lei ter eben n r

eine srede ehr eeta e sind die Gele enheit, lan ehe te nsche nd iele a den e brin en, eine ortart be innen oder die Ernähr n erbessern Lassen ie sich on tartrainern nd Pro i s ortlern dabei nterst t en



Wenn der Blick ungehindert in die Ferne schweift, sind die Gedanken tatsächlich frei. So wird Urlaub an Bord von AIDA nicht nur zur schönsten Zeit des ahres, sondern auch zur besten, um endlich gute Vorsätze zu verwirklichen. Ob Sie Ihr persönliches Fitnessprogramm, eine gesündere Ernährung oder mehr Gelassenheit und Selbstvertrauen anstreben – an Bord von AIDA können Sie nicht nur entspannen, sondern sich auch von professionellen Coaches und Trainern dabei unterstützen lassen. Auf allen Schiffen wird regelmäßig ein umfangreiches Sport- und Aktivprogramm geboten. Ergänzt wird dieses auf ausgewählten Routen und Schiffen durch verschiedenste Specials und Themenreisen. Beispielsweise werden während der Wintersaison 2016 17 durchgängig Specials auf der in der Karibik kreuzenden AIDAluna angeboten. An Bord sind dann ehemalige Profisportler wie Leichtathletin Heike Drechsler und Ironman ohann Stromann oder Startrainer Dr. Pedro Gonzalez. Ebenso gehören Erfolgs- und Mentaltrainer wie Frank Wilde und Antje Heimsoeth, die auch Profisportler und Führungskräfte coachen, regelmäßig zu den Edutainern an Bord siehe Porträts Seite 26 – 2 . Regeneration, Gelassenheit und mentale Stärke sind wunderbare Souvenirs unserer Leichterleben Themenreisen“, sagt Anja Dietze, bei AIDA für die Entwicklung neuer AIDA Angebote verantwortlich. Und sie sind die Erfolgsgeheimnisse von Weltmeistern und Konzernlenkern.

Das Motto der Reisen „Leichterleben“ wird dabei wörtlich genommen. Renommierte Experten geben Impulse und vermitteln das Know-how für gesunde Ernährung und Sport. Von täglichen Genusstipps für die Restaurants über individuelle Ernährungsberatung und die „Leichterleben“-Kochschule bis hin zum Training mit Sportstars oder dem Kennenlernen neuester Trend- und Funsportarten – die Angebotspalette ist breit. Wir möchten unseren Gästen vor allem aber ein bisschen mehr mentale Leichtigkeit schenken. Daher drehen sich viele unserer Specials um Themen wie Gelassenheit, Humor, Selbstakzeptanz, Schönheit und T pberatung. Und vor allem darum, genussvoll und gleichzeitig gesund zu leben“, sagt Anja Dietze.

Dass die Trainer und Coaches an Bord von AIDA nicht nur ihr Fach perfekt beherrschen, sondern durchaus Entertainerqualitäten mitbringen, ist ein nicht zu unterschätzender Teil ihres Erfolgs. Voller Witz, Charme und Leidenschaft ziehen sie ihre Zuhörer in den Bann und helfen jedem, den inneren Schweinehund zu besiegen. Die Vorträge und viele Programme sind in der Regel kostenfrei im Rahmen des AIDA Angebots. Einige Workshops und individuelle Beratungen müssen separat gebucht werden.

www.aida.de/aidaplus

Frank Wilde:
ri eine Entscheid n et t



Frank Wilde, Erfolgscoach und Keynote-Speaker, reist seit fast 20 Jahren auf AIDA Schiffen mit.

eder von uns schwimmt in einem Meer der Möglichkeiten, nutzt sie aber nicht. Frank Wilde darf das wohl behaupten, schließlich ist er Deutschlands erfolgreichster Mentaltrainer und Coach. Zu seinen Klienten zählen Profisportler und Unternehmenslenker, aber auch Menschen mitten im Leben , wie er es nennt. Seit mehr als 2 ahren – beinahe 20 ahre davon auch an Bord von AIDA – gibt er seinen Klienten den entscheidenden Kick, um sich selbst zu verwirklichen, ihr ganzes Potenzial zu entfalten und dadurch zu erfolgreichen und zufriedenen Zeitgenossen zu werden. Frank Wilde tut das auf eine sehr eigenwillige, witzige und dadurch äußerst unterhaltsame Art. Es dauert nur Minuten, bis das gesamte Auditorium lacht, wissend mit dem Kopf nickt und spontan applaudiert, denn seine Beispiele für menschliches Denken und Handeln sind so aus dem Alltag gegriffen, dass sich jeder Zuhörer irgendwo wiederfindet.

Wilde transportiert eine klare Botschaft, die so heißt wie sein bisher bekanntestes Buch: Beweg Deinen Arsch! Diese Aufforderung ist kein effektheischender Titel, sondern durchaus ernst gemeint, denn erfolgreiche Leute haben höhere Ziele als andere und sind auf diese fokussiert. Sie sind in der Lage, sich selbst anzuspornen und daraus immer wieder neue Ideen zu entwickeln, die sie zu erfolgreichem Handeln führen , erläutert der Coach, der mit seiner eigenen Karriere wohl das beste Beispiel für sein erfolgreiches Training ist. Wilde begann seine berufliche Laufbahn als selbstständiger Versicherungsvertreter, ließ sich jedoch schon bald zum Coach ausbilden. Seither ist der Mittfünfziger zu einem der gefragtesten Ke note-Speaker zum Thema mentale Stärke und Erfolg in Deutschland, aber auch weltweit aufgestiegen. ahrelang war er Kommentator beim Frühstücksfernsehen, 2006 anal sierte er für einen Fernsehsender die Fußballweltmeisterschaft in Deutschland, weil Bundestrainer ürgen Klinsmann erstmals Mentalcoaching zur Vorbereitung genutzt hatte. Wildes Klienten lernen auf eine greifbare Art, Entscheidungen für ihren weiteren Lebensweg zu treffen und dadurch Begeisterung, Leidenschaft, Selbstbewusstsein und Bedeutung für sich selbst und ihre Ideen zu entwickeln. Diese Erfolgstechnik, die sich vor allem aus einer inneren Haltung heraus erklären lässt, vermittelt Wilde inzwischen kostenlos auch Schülern und Azubis. Mehr als 20.000 Hauptschüler haben seine Erfolgstechniken bereits kennengelernt.



An Bord von AIDA ist Frank Wilde durchschnittlich vier Mal pro Jahr live zu erleben, zum Beispiel vom 14. bis 28. Dezember 2016 auf AIDAaura und vom 7. bis 27. April 2017 auf AIDAstella. Vom 9. bis 23. Januar 2017 sowie vom 23. Januar bis 6. Februar 2017 ist er auf AIDAbella, und vom 27. August bis 17. September 2017 reist er auf AIDAcara mit.

Antje Heimsoeth:
Er ol nd Ges ndheit be innen i o



Antje Heimsoeth, renommierteste Motivationstrainerin Deutschlands, vermittelt mentale Stärke.

Sie hätte vielleicht auch Profisportlerin werden können, aber dann musste Antje Heimsoeth verletzungsbedingt Skifahren und Reiten zum Privatvergnügen erklären. Erfolg im Sport hat die einstige Leistungssportlerin heute trotzdem. Zwar hängen sich andere die Medaillen um, doch ohne Antje Heimsoeths Unterstützung stünde mancher nicht auf dem Podest. Die couragierte Bayerin (52) hat es in nur wenigen Jahren mit ihrer anschaulichen Art geschafft, zu einer der gefragtesten Keynote-Speaker und zu „Deutschlands renommiertester Motivationstrainerin", so die Zeitschrift „Focus", aufzusteigen. Ihre Expertise: mentale Stärke, Selbstführung und Motivation. 2014 wurde sie als „Vortragsrednerin des Jahres" und zwei Jahre später als „Erfolgreiche Unternehmerin" ausgezeichnet. Sie ist eine gefragte Expertin in verschiedenen Medien, etwa dem Fernsehen, und hat Bücher und Hörbücher zum Thema mentale Stärke veröffentlicht. Die studierte Ingenieurin und Hochschul-Lehrbeauftragte coacht in erster Linie Führungskräfte, Vorstände und Unternehmer sowie Profisportler etwa aus dem Ski-, Bob- und Reitsport sowie Golfer oder Fußballprofis und ihre Trainer. Auch Kinder, die unter Prüfungsangst und Schulstress leiden, profitieren von ihrer Methode. Kaum einer hat mehr junge Spitzensportler auf ihrem Karriereweg begleitet als Heimsoeth. „Ich treffe die Sportler zwar auch während ihrer Trainings, doch wichtiger ist, ihnen auch außerhalb des Sports innere Bilder zu vermitteln, die sie in Stresssituationen abrufen und sich daran aufrichten können", erläutert Antje Heimsoeth ihr Prinzip. Mentalcoaching helfe in erster Linie, die eigenen Stärken zu stärken. Den alten Spruch vom gesunden Geist, der in einem gesunden Körper wohnt, dreht die Trainerin gewissermaßen um: Körperliche Gesundheit erwachse aus mentaler Stärke. „Ein Sportler beispielsweise, der es bis in eine Nationalmannschaft geschafft hat, hat Großes erreicht. Das muss er sich immer wieder vergegenwärtigen und auch dankbar dafür sein", sagt sie. Gedankenhygiene nennt die Expertin das und betont nachdrücklich: „Gesundheit und Erfolg beginnen im Kopf." Wer losgelöst vom Erfolgsdruck an den Start oder auf die Jobsuche gehen kann, landet größere Sprünge oder bekommt den Vertrag. „Erfolgreich, gesund und zufrieden durchs Leben geht, wer die Ruhe und den Glauben an sich selbst bewahrt", davon ist Antje Heimsoeth überzeugt.



Wer mehr von Antje Heimsoeth lernen will, kann sie beispielsweise vom 28. Oktober bis zum 11. November 2017 auf AIDAdiva in der Karibik live erleben.

Dr. Pedro Gonzalez:
Fit ie ein elt eister



Dr. Pedro Gonzales trainiert Weltmeister wie Thomas Müller ebenso wie Anfänger.

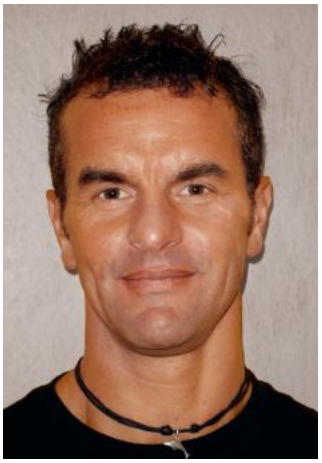
Mit Dr. Pedro Gonzalez zu trainieren heißt, auf Weltmeisterniveau zu trainieren. Denn der promovierte Sportwissenschaftler zählt Deutschlands Top-Fußballspieler zu seinem Kundenkreis. Wer nun Sorge hat, das Trainingsprogramm eines Thomas Müller, Toni Kroos oder Max Kruse absolvieren zu müssen, sei beruhigt: eder Trainingsplan wird individuell erstellt und an das Leistungsvermögen und die Ziele des Teilnehmers angepasst , erläutert Dr. Gonzalez. Dabei mache es besonders viel Vergnügen, Untrainierte an Sport und gesunde Ernährung heranzuführen. Bei einem Profi kann ich vielleicht noch eine Sekunde an Schnelligkeit rausholen. Die Erfolgserlebnisse, die Anfänger haben, sind da erheblich höher , sagt Dr. Gonzalez, der Zeit seines Lebens selbst auf Leistungssportler-Niveau trainiert hat.

Mit sechs ahren trat der gebürtige Ba er in den ersten Sportverein ein, mit zwölf ahren wechselte er aufs Sportinternat. Bis zu seinem 1 . Lebensjahr übte er sich im Kunstturnen, schaffte es bis in die zweite Bundesliga. Auch im udo feierte er Erfolge, nahm an internationalen Wettkämpfen teil und wurde Ba erischer Meister. Während des Studiums in den USA spielte er American Football in der College-Liga. Als Sportcoach landete er schließlich beim Fußball FC St. Pauli und beim Eishocke Hamburg Freezers . Fast zehn ahre lang hat er die Spitzenathleten beider Mannschaften in Form gebracht. Irgendwann jedoch wollte er wieder reisen, denn das ist es, was Dr. Pedro Gonzalez neben dem Sport am meisten liebt. Seit vier ahren ist er nun regelmäßig als Edutainer an Bord von AIDA unterwegs. Bis zu sechs Reisen unternimmt er pro ahr. In seinen Seminaren und Workshops an Bord können Sie Ihre Leistungsfähigkeit checken und erhalten ein optimiertes Trainings- und Ernährungsprogramm.

Dass Dr. Pedro Gonzalez weiß, wovon er spricht, beweist seine eigene Fitness: Auch im für einen Spitzensportler fortgeschrittenen Alter von 46 ahren nimmt er noch erfolgreich an Ironman-Wettkämpfen teil.

Dr. Pedro Gonzalez wird im Wechsel mit weiteren Fitnesscoaches während der Wintersaison 2016/17 an Bord von AIDAluna in der Karibik sein, zum Beispiel vom 25. März bis 8. April, sowie auf der Transreise vom 8. bis 26. April. Auf AIDAmar ist Dr. Gonzales vom 13. Dezember bis 10. Januar an Bord.

ohann Stromann:
rainieren ie die Pro is



Johann Stromann, erfolgreicher Spitzensportler, vermittelt ein ganzheitliches Fitnesscoaching.

Wenn jemand bei 20 Ironman-Wettkämpfen – davon viermal beim legendären auf Hawaii – zum Spitzenfeld zählte, dann darf man ihn wohl einen erfolgreichen Sportler nennen. ohann Stromann, der Ironman aus Emden, ist durchaus stolz auf seine Leistungen. 00.000 Kilometer ist er im Laufe seines Lebens gelaufen, Rad gefahren und geschwommen. Das entspricht 14 Weltumrundungen. Doch fast noch stolzer ist er auf einen jungen Mann mit der Diagnose Osteoporose. Die Schulmedizin konnte ihm nicht helfen, ohann Stromann mit seinem ganzheitlichen Fitnesscoaching schon. Nach zwei ahren lief der junge Mann Marathon und ist heute, ahre später, noch immer als Fahrradkurier in Berlin unterwegs.

Solche Geschichten gelingen natürlich nicht immer. edoch hat sich der 4- ährige, der noch immer täglich trainiert, im Laufe seiner Sportlerkarriere aus vielen Lebensarten das Beste herausgepickt und daraus eine ganz eigene Philosophie entwickelt. Seit dem Ende seiner aktiven Karriere gibt er diese nun als sportmedizinischer Fachtrainer und Gesundheitsexperte weiter. Dabei wird eines schnell klar: Ein gesundes Leben ist kein Hexenwerk. Vielmehr plädiert Stromann für ein gemäßigtes, aber regelmäßiges Fitnesstraining, am besten an frischer Luft, und für eine möglichst naturbelassene Ernährung Iss nichts, wofür Werbung gemacht wird . Diese Methode hilft Krebspatienten ebenso wie Profisportlern etwa beim Bundesligisten Borussia Dortmund oder Beschäftigten global agierender Konzerne.

ohann Stromann hat schon als Kind viel Sport getrieben, aber keine Sportart richtig , sagt er. Schwimmen und Radfahren gehörten zum Alltag, ebenso das abendliche Schafe über den Deich jagen , wie er seine oggingrunden nennt, dazu Tischtennis und andere Ballsportarten. Mit 16 ahren entdeckte er zufällig den Triathlon für sich, der damals in Deutschland noch eine Randerscheinung war. Drei ahre später war er zum ersten Mal auf Hawaii dabei, 1 3 wurde er für die Deutsche Triathlon-Nationalmannschaft verpflichtet. Doch Stromann reichte es nicht, seinen sportlichen Ehrgeiz auszuleben. Er hat ein Staatsexamen für nichtärztliches Fachpersonal abgelegt, als Krankenpfleger und in der Leitung des Sportmedizinischen Zentrums Hamburg gearbeitet. Beinahe überflüssig zu erwähnen, dass der stets seiner Emder Heimat treu Gebliebene auch das Rettungsschwimmer-Abzeichen in Gold besitzt.

Johann Stromann gehört seit einigen Jahren zu den Sportexperten an Bord von AIDA. Er bietet dort Vorträge und Coachings zum Thema gesunde Ernährung an, erstellt individuelle Leistungsdiagnostiken und Trainingspläne. Während der Wintersaison 2016/17 bietet er Specials auf AIDAluna in der Karibik an (11. bis 25. Februar 2017). Vom 6. bis 27. August ist er zudem für Workshops und Einzelcoachings auf AIDAcara dabei.

BESTE FREUNDE

oben, lachen, r hlich sein it ihren lässi en chnitten nd ariti en etails ist die ne e inder olle tion r eden a haben



Caspar: **Badehose La Spezia,** navy-weiß, Gr. 92-164, 24,95 Euro; **Fleece Greenock,** navy-weiß, Gr. 92-164, 59,95 Euro; **Basecap Ko Kai 4,** 12,95 Euro. Helle: **Kleid Trondheim,** navy Anker, Gr. 92-164, 24,95 Euro. Okka: **Hose Yell-Sund,** navy Anker, Gr. 92-164, 24,95 Euro, **Longsleeve La Gomera,** navy-weiß, Gr. 92-164, 22,95 Euro. Luis: **Jeanshemd Andalsnes,** blau, Gr. 92-164, 59,95 Euro, **Jeans Vesteralen,** blau, Gr. 98-152, 69,95 Euro.


heartbreaker
designed by Drachenfels
heartbreaker
Wunschband
Abenteuer
Das Leben ist eine Reise
und nur du bestimmst
die Richtung.
AIDA wishes
Beim Verknoten des Armbandes
hast du einen Herzenswunsch frei.
Hat das Armband seinen Zweck erfüllt, fällt es ab
und mit etwas Glück geht dieser Wunsch in Erfüllung!
Wunschband
(enthält Wunschkarte
inkl. Armband)
AIDA wishes
Beim Verknoten des Armbandes
hast Du einen Herzenswunsch frei.
Hat das Armband seinen Zweck erfüllt, fällt es ab
und mit etwas Glück geht dieser Wunsch in Erfüllung!
www.heartbreaker-schmuck.de

Eine Traumwelt



Eine Welt, ständig in Bewegung, vielfältig in Form und Farbe: Aquarien wirken beruhigend auf unser Gemüt.



hinter Glas

Aquarien sind Ozeane im Miniformat: Sie zeigen uns das Meer, ohne darin eintauchen zu müssen. In Farbe, Form und Vielfalt unübertroffen, sind die begehbaren Meereswelten ein Refugium für die Seele.

Text **Nadine Kraft**



Staunen wie die Kinder: Vom Gewimmel im Aquarium bleiben auch Erwachsene nicht unberührt.





Foto: Tierpark Hagenbeck

Von der Goldfischterrine zum Großaquarium: Das Meerwasserbecken hat manche Mode überdauert. Gerade erlebt es eine Renaissance.

Ein Raum wie ein Kirchenschiff, 20 Meter hoch, voll andächtiger Stille. Nachtblaue Dunkelheit umfängt uns. Ein ammern ertönt. Gleich darauf ein Schnalzen, ein Klicken. Schließlich eine Stimme. Tief und ruhig kommt ein Wort aus dem Off: Wale. Und dann werden sie sichtbar. Beluga und Blauwal, Orca und Delfin ziehen ihre Bahnen durch die Tiefsee. Wie ein Taucher in den Weiten der Ozeane erkunden wir ihre Lebenswelt. Doch ist dieser Tauchgang nur eine Illusion – eine ziemlich gute allerdings: Die Meeresriesen sind täuschend echte Nachbildungen und Teil der Ausstellung im Stralsunder Ozeaneum. Die meisten anderen Bewohner dort sind quicklebendig. In 3 Becken mit sechs Millionen Liter Wasser tummeln sich rund 7.000 Tiere, die meisten davon sind Fische.

Kaum ein Szenario vermag uns so zu faszinieren wie die Welt der Robben und Wale, der Heringe, Kraken, Muscheln und Korallen. Wie Kinder stehen wir vor den Scheiben von Aquarien und staunen über die Vielfalt der Formen und die Eleganz der Bewegungen. Noch immer lesen wir ules Vernes Klassiker 20.000 Meilen unter dem Meer und lassen uns fesseln von den Meeresexpeditionen eines acques Cousteau. Sogar das Ergebnis der Fußballweltmeisterschaft 2010 ließen wir uns von einem Tintenfisch vorhersagen (Orakel Paul). So nah und doch so fern: Obwohl es keine unbekannten Flecken auf der Erde mehr gibt, sind die Meereswelten für viele von uns genauso unzugänglich geblieben wie ferne Galaxien. Lassen sich The Big Five – Elefant, Nashorn und Co – noch vergleichsweise einfach während einer Safari beobachten, muss schon erfahrener Taucher sein, wer Picassofisch und Kompassqualle, Muräne und Riffhai in der freien Wildbahn erleben will.

Woher jedoch kommt die Faszination, die die Miniaturen der Meere auf uns ausüben? Diese Welt ist extrem vielfältig in Form und Farbe und stets in Bewegung. Das gibt es so an Land nicht , meint Dr. Guido Westhoff, Leiter des Tropen-Aquariums im Hamburger Tierpark Hagenbeck. Die sanften Bewegungen in der Wasserwelt schmeichel-



Von Haien und Seepferdchen: Seit der Antike versuchen wir Menschen, die Meereswelt nach Hause zu holen.

tem dem Auge. Aquarien beruhigen uns , sagt er. Auch die in den Tier- und Freizeitparks, die 30 Millionen Liter Wasser fassen? Auch die, sagt Westhoff. Das dürfte erklären, warum in Zeiten von Alles-ist-möglich-Reisen Großaquarien Konjunktur haben. Seit 1 1 wurden etwa 20 neue Aquarienhäuser weltweit eröffnet. Weitere, etwa in Basel und Zürich, befinden sich im Bau.

Seit der Antike versuchen wir Menschen, die Meereswelt zu uns nach Hause zu holen. So sind die Aquarien entstanden, kleine Abbilder der Ozeane für das Wohnzimmer ebenso wie für den Freizeitpark. Mit dem Beginn des 21. ahrhunderts hat die zwischenzeitlich zu Unrecht als berbleibsel kleinbürgerlichen Geschmacks in Vergessenheit geratene Mode, Aquarien aufzustellen, wieder Einzug in unseren Alltag gehalten: als Schaufensterdekoration, Designelement in öffentlichen Gebäuden oder Videoclip für den Bildschirm. Schätzungen zufolge verfügen von 100 Haushalten vier bis sechs über mindestens ein Aquarium. Selbst die Architektur der etztzeit bedient sich an der Formenvielfalt der Meereswelten: Gebäude in Wal- oder Schneckenform, grünlich schimmernde Glasfassaden, hinter denen sich Menschen den Fischen gleich bestaunen lassen und nicht zuletzt die Vielzahl neuer Aquarienhäuser weltweit.

Der Siegeszug der Aquarien begann in Europa mit erfolgreichen Nachzüchtungen von Goldfischen aus China. Dort werden Goldfische seit ahrhunderten als Glücksbringer in Gläsern gehalten. Madame de Pompadour, die von ihrem Pariser Salon aus so manche Mode begründete, etablierte auch diese, sich lebende Fische und Pflanzen in terrinenartigen Gefäßen zu halten. Zum Massenphänomen wurden Aquarien jedoch zunächst in England, ausgelöst durch die lebhaften Vorträge Philip Henr Gosses und die von ihm initiierte Eröffnung des ersten öffentlichen Aquarienhauses 1 3 in London. Plötzlich war es ein beliebtes Freizeitvergnügen der Engländer, die Küstengebiete zu durchstreifen und Seeanemonen, Seegurken, Muscheln, Krabben und Felsbrocken für die neuartigen Glasbecken ein-



Den Fischen so nah: Die reale Unterwasserwelt bleibt den meisten Menschen unzugänglich.



Aquariengeschichte ist immer auch Technikgeschichte. Jedes neue Großaquarium sucht die Vorgänger zu übertrumpfen.

zusammeln. Mit den heutigen Hightechkästen hatten die damaligen Anlagen jedoch nichts gemein: Die Glasscheiben wurden von Metallrahmen zusammengehalten und eine künstliche Anreicherung des Wassers mit Sauerstoff war nicht möglich. Spätestens nach zwei Tagen musste das Wasser gewechselt werden, damit Tiere und Pflanzen überlebten. Erst im Marine-Aquariums-Tempel des zoologischen Gartens in Hamburg schaffte es Betreiber Carl Hagenbeck gegen Ende des 1 . ahrhunderts, das Wasser durch mehrere Becken zirkulieren zu lassen und es mit Sauerstoff anzureichern. Doch auch dort starben die Fische schnell und die Algen wucherten erheblich. Immer schon war Aquariengeschichte auch Technikgeschichte.

Mit der Eröffnung des Fish Houses in London löste Philip Henr Gosse nicht nur einen Aquarien-Boom im Privaten aus. Plötzlich schossen Meer-Museen – immer noch gefüllt mit vielen kleinen Becken – in Europa und den USA wie Pilze aus dem Boden. In Dublin, New ork, Frankfurt, Boston, Paris, Wien, Hamburg und anderen Städten eröffneten insgesamt 27 dieser maritimen Schauwelten in nur knapp 2 ahren. edes neue Meer-Museum suchte die zuvor entstandenen an Attraktivität und Exponatenfülle zu überbieten , schreibt die Kunsthistorikerin Ursula Harter in ihrem Werk Aquaria . Ein Ehrgeiz, der auch die Konstrukteure des aktuellen Aquarienbooms wieder antreibt. Mit der Erfindung des Acrylglases und dem Wissenszuwachs über die Meeresbiotope insgesamt wurde es möglich, immer größere Becken zu bauen. So war das Georgia Aquarium in Atlanta bei seiner Eröffnung 200 mit einem Gesamtinhalt von 30 Millionen Liter Wasser und 120.000 Meeresbewohnern in 00 verschiedenen Arten das größte der Welt. Es dauerte jedoch nur sechs ahre, bis es von einem neuen Superlativ verdrängt wurde. Das für mehr als 06 Millionen US-Dollar auf der chinesischen Insel Hengqin errichtete Chimelong Ocean Kingdom vereint gleich fünf Weltrekorde auf sich: größtes Aquarium mit 4 .7 0 Kubikmeter Gesamtinhalt, größte Aquarienscheibe, größte aus Acr lglas hergestellte Scheibe, größte Unterwasserkuppel, größtes Einzelbecken für Walhaie .
Solche Sensationsbauten ließen sich laut Guido Westhoff in Europa nicht realisieren. Was weniger an Geld und Platz liege, als an den Sehgewohnheiten und Vorlieben der Europäer. Während insbesondere die Asiaten dazu neigen, möglichst viele Arten zu zeigen, habe sich in Europa der Trend umgekehrt: Erst war das Aquarium Unterhaltung, dann ging es um Nachzüchtung, heute steht der Bildungsauftrag im Vordergrund , fasst es Westhoff zusammen. Auch bei Hagenbeck, dem einzigen privaten Tierpark dieser Größenordnung in Deutschland. Sein Ansatz, Tiere in nachempfundenen natürlichen Lebensräumen zu zeigen, hat sich sowohl in den Tierparks als auch in den häufig angegliederten Aquarien durchgesetzt. Nicht der einzelne Krake wird gezeigt, sondern das Tier in seinem Gemeinschaftsbiotop: Riffhai zu Steinkoralle, Ostseescholle zu Wittling. Weniger Arten, dafür mehr Lebensraum und mehr Schwimmfläche.
So haben sich die modernen Aquarienhäuser – mit Ausnahme rein kommerziell orientierter Meeresshows – weit entfernt von den anfänglichen Sensationsdarbietungen, wie sie etwa der New orker Show- und Geschäftsmann Barnum Ende des 1 . ahrhunderts erstmals am Broadwa zeigte. Der Sinn eines Aquariums heute ist, Empathie für die Spezies zu wecken , sagt Westhoff. Schließlich werde dem Fisch zu Unrecht zugesprochen, weniger sensibel, intelligent oder kommunikativ zu sein als ein Säugetier.

Dass dafür Bildungsauftrag und Artenschutz einträchtig mit Erlebnis und Effekt verbunden werden können, beweisen das Ozeaneum in Stralsund ebenso wie Den Bl Planet in Kopenhagen, das Acquario di Genova, das größte Aquarium Europas, oder auch das Ocean rio de Lisboa, das im vergangenen ahr von den Usern des Online-Portals TripAdvisor zum besten Großaquarium weltweit gewählt wurde. Denn selbst wenn den Europäern die Gigantomanie Asiens fehlt – ihre Architekten suchen ebenfalls nach dem Einzigartigen und finden es häufig in einer besonderen Formensprache oder einzigartigen zu bestaunenden Biotopen.
In der Ausstellungshalle mit den Meeresriesen im Ozeaneum sind die Wale wieder in die Tiefen des Ozeans zurückgekehrt. Zurück bleibt ein Gefühl tiefer Entspannung und Ruhe. Vielleicht ist diese Schau eine Art Vorgriff auf die nächste Stufe der Entwicklung: ein Aquarium ohne Fische, die perfekte Illusion des Blauen Planeten.

Weiterlesen:

Ursula Harter, Aquaria in Kunst, Literatur & Wissenschaft, Kehrer 2014
Bernd Brunner, Wie das Meer nach Hause kam. Die Erfindung des Aquariums, Wagenbach 2011

Romantische Träume vom Meer: Abbildung in einem alten Lexikon (o.). Kinder übernachten im Oceanário de Lisboa.

MEERWASSER-AQUARIUM.



1. Seestichling (Gasterosteus spinachia). 2. Zahnkarpfen (Cyprinodon carpio). 3. Grüne Seerose (Anthea cereus). 4. Garnele (Crangon vulgaris). 5. Seenelke (Actinoloba dianthus). 6. Schmarotzer-Aktinie (Actinia effoeta). 7. Sägestachliger Palämon (Palaemon serratus). 8. Gemeiner Taschenkrebs (Platycarcinus pagurus). 9. Roter Seestern (Asterias rubens). 10. Seepferdchen (Hippocampus antiquorum). 11. Miesmuschel (Mytilus edulis). 12. Röhrenwurm (Serpula contortuplicata). 13. Witwen-Aktinie (Sagartia viduata). 14. Bernhardinerkrebs (Pagurus Bernhardus). 15. Seeigel (Echinus saxatilis). 16. Gemeine Krabbe (Carcinus maenas). 17. Dickarmige Seerose (Tealia crassicornis). 18. Blattmoostierchen (Flustra foliacea). 19. Warzige Rindenkoralle (Gorgonia verrucosa).

Brockhaus' Konversations-Lexikon. 14. Aufl.



Foto: Pedro A. Pina

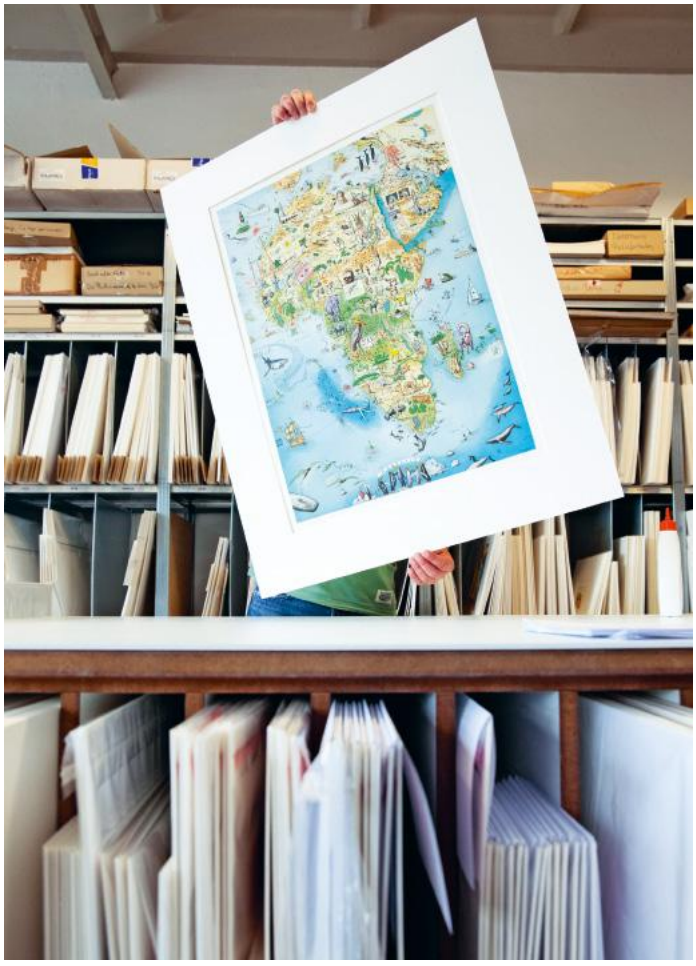
Kunst auf Reisen



Ausgestellt in den Galerien von AIDA reisen tagtäglich Hunderte von Kunstwerken quer durch die Welt. Aber wie kommen die Bilder und Skulpturen eigentlich auf die Schiffe? Und was passiert, wenn jemand mitten auf dem Indischen Ozean ein riesiges Gemälde kauft? Wir haben die Galerie Auriga in Rostock besucht, Dreh- und Angelpunkt für sämtliche bei AIDA zu erwerbenden Kunstwerke.

Blumstadt von Malte Brekenfeld erreicht den Fischerweg 12 an einem Dienstag. Das Bild und die fast dreißig weiteren Gemälde, Zeichnungen und Drucke, die an diesem Nachmittag in der Galerie Auriga eintreffen, haben eine lange Reise hinter sich. Einige von ihnen sind durch Skandinavien gereist. Manche durchs Mittelmeer geschippert. Und andere haben den Indischen Ozean durchquert. Und zwar mehrmals. Egal, wie weit die Reise war und wie lange sie gedauert hat – jetzt sind alle Kunstwerke wieder an dem Punkt angekommen, an dem sie irgendwann einmal gestartet sind: der Galerie Auriga von Marcus und Florian Fuhrmann in Rostock.

Die beiden Fuhrmänner sind seit ahrzehnten eine feste Größe im norddeutschen Kunstbetrieb. Und was sie sich hier im Fischereihafen der Hansestadt aufgebaut haben, ist schon beeindruckend: ber drei Etagen erstrecken sich Ausstellungsräume, Werkstätten, Büros und Lagerhallen. Oft finden Vernissagen statt, Künstler und Käufer gehen ein und aus. In den Werkstätten werden Rahmen gebaut, Passepartouts geschnitten, Kunstwerke veredelt. Und für AIDA am wichtigsten: Von hier aus versorgen die Geschäftsführer Marcus und Florian Fuhrmann gemeinsam mit ihren Mitarbeitern alle elf Schiffe mit kleineren, größeren und sehr großen Kunstwerken.





Kunst will behutsam behandelt werden. Dementsprechend ruhig geht es in der Galerie zu. Das schätzt auch Werkstattkatze Kotusow.





Die Kunstwerke sind wahre Globetrotter. Manche haben die ganze Welt bereist.

Für die gesamte Flotte stellen sie Bilder und Skulpturen zusammen. Ab und zu auch thematisch angepasst an die jeweiligen Routen der Schiffe. Wenn AIDAdiva ihre USA-Tour machtt , erzählt Marcus Fuhrmann, suchen wir zum Beispiel ein paar Bilder heraus, die sich mit New ork beschäftigen. Die Agentur vermittelt auch Kontakte zwischen Künstlern und Schiffen. So kann es vorkommen, dass ein Maler gemeinsam mit seinem Bild auf Reisen geht. Oder, und das ist wirklich etwas ganz Besonderes, ein Kunstwerk entsteht wärend einer Reise. Die Gäste können dem Künstler dann live bei seiner Arbeit zusehen. Aber das ist natürlich die absolute Ausnahme , sagt Fuhrmann. Die meisten Werke entstehen in den Ateliers der Künstler. Und wir sind dann eben dafür zuständig, sie heil auf die Schiffe zu bekommen.

Dazu werden die Bilder sorgfältig verpackt, in große Transportboxen verfrachtet und in alle Himmelsrichtungen versendet. Eben immer genau dorthin, wo sich das jeweilige AIDA Schiff gerade befindet. Sobald sie ihr Ziel erreicht haben, werden die Kunstwerke in den Galerien ausgestellt, wo sie so lange mitreisen, bis ein Gast an eines von ihnen sein Herz verliert. Das kann ganz schnell gehen, kann aber auch mal ein paar Monate dauern. Bilder auf Kreuzfahrtschiffen sind weitgereiste Kunst , sagt Marcus Fuhrmann lachend. Bevor sie in einem Wohnzimmer hängen, haben sie vielleicht schon einmal die ganze Welt umrundet.



Fehlerfrei: Rahmen und Bilder werden bei Auriga in Rostock auf Beschädigungen geprüft und gegebenenfalls restauriert.

Bei Blumstadt ging es anscheinend ziemlich schnell. Der Lieferschein beweist es: Ein paar Wochen nur hing das Bild auf AIDAprima, dann wurde es vom Fleck weg gekauft. Irgendwo auf der Strecke Hamburg – Southampton hat sich jemand verliebt in diese Stadt aus Blumen mit ihren surrealen Behausungen und skurrilen Bewohnern.

Doch was macht man eigentlich, wenn man mitten im Sommerurlaub ein so großes Bild gekauft hat? Noch dazu in einem massiven Holzrahmen? In den meisten Fällen kann man es sich nicht einfach unter den Arm klemmen und nach Hause tragen , sagt Fuhrmann und lacht wieder. Aber dafür sind ja wir da. Der Gast hat sich von seinem Bild also erst einmal wieder verabschieden müssen. Blumstadt wurde abermals gut verpackt, in eine Transportbox gesteckt und erneut auf Reisen geschickt. Diesmal mit dem Ziel Hamburger Zoll. „Da müssen alle Kunstwerke durch. Und das kann manchmal etwas länger dauern. Wir tun wirklich vieles, damit es so schnell wie möglich geht. Aber das haben wir nicht in der Hand. Er hebt lächelnd die Schultern. Manchmal sind Bilder zwölf Wochen lang unterwegs, dabei lassen er und sein Geschäftspartner und Onkel sie schon extra einfliegen, wenn sie sich beispielsweise gerade in Asien befinden.

Und genau deswegen sind sie in der Galerie Auriga auch so froh, wenn die Bilder bei ihnen eintreffen. Dann können endlich wieder sie das Tempo bestimmen, damit der Gast sein Kunstwerk schnellstmöglich in den Händen hält. Blumstadt wird also aus der blauen Kiste befreit und gesichtet. Die Werke haben eine lange Reise hinter sich, sollen aber natürlich trotzdem einwandfrei beim Käufer ankommen. Also schauen wir ganz genau hin, wenn das Bild hier Zwischenstation macht.“

Es gibt auch die Möglichkeit, sich schon vor Ort bei AIDA an Bord einen individuellen Rahmen zu bestellen, der dann in der Rahmenwerkstatt von Auriga passgenau handgefertigt und gefärbt wird. Blumstadt soll zwar keinen neuen Rahmen bekommen, aber tatsächlich findet Florian Fuhrmann eine winzige Macke im Holz. Also werden Bild und Rahmen getrennt und letzterer sorgfältig restauriert. Alles unter den Augen der Werkstattkatze Kotusow. Sie muss sich gut auskennen mit Kunst, würde man denken. Ob sie einen Lieblingskünstler hat? Fuhrmann lacht. Ich glaube, sie mag einfach diese ruhige Geschäftigkeit hier in der Werkstatt.

Zwei Tage später ist das Bild wieder im Rahmen, verpackt und bereit für seine vorläufig letzte Reise. An einem Freitagmorgen gegen zehn Uhr verlässt Blumstadt das Atelier Auriga. Es geht, so viel sei verraten, nach Oe nhausen. Dort wird es warscheinlich schon sehnsüchtig erwartet. emand wird es auspacken, begrüßen und erneut bewundern. Kurze Zeit später wird er es an eine ausgesuchte Wand hängen. Und dann hat „Blumstadt“ sein Ziel erreicht. Vielleicht wird es dort ein paar ahre hängen, vielleicht sogar ahrzehnte. Und wer es nicht weiß, wird niemals ahnen, welch lange Reise dieses Bild hinter sich hat.



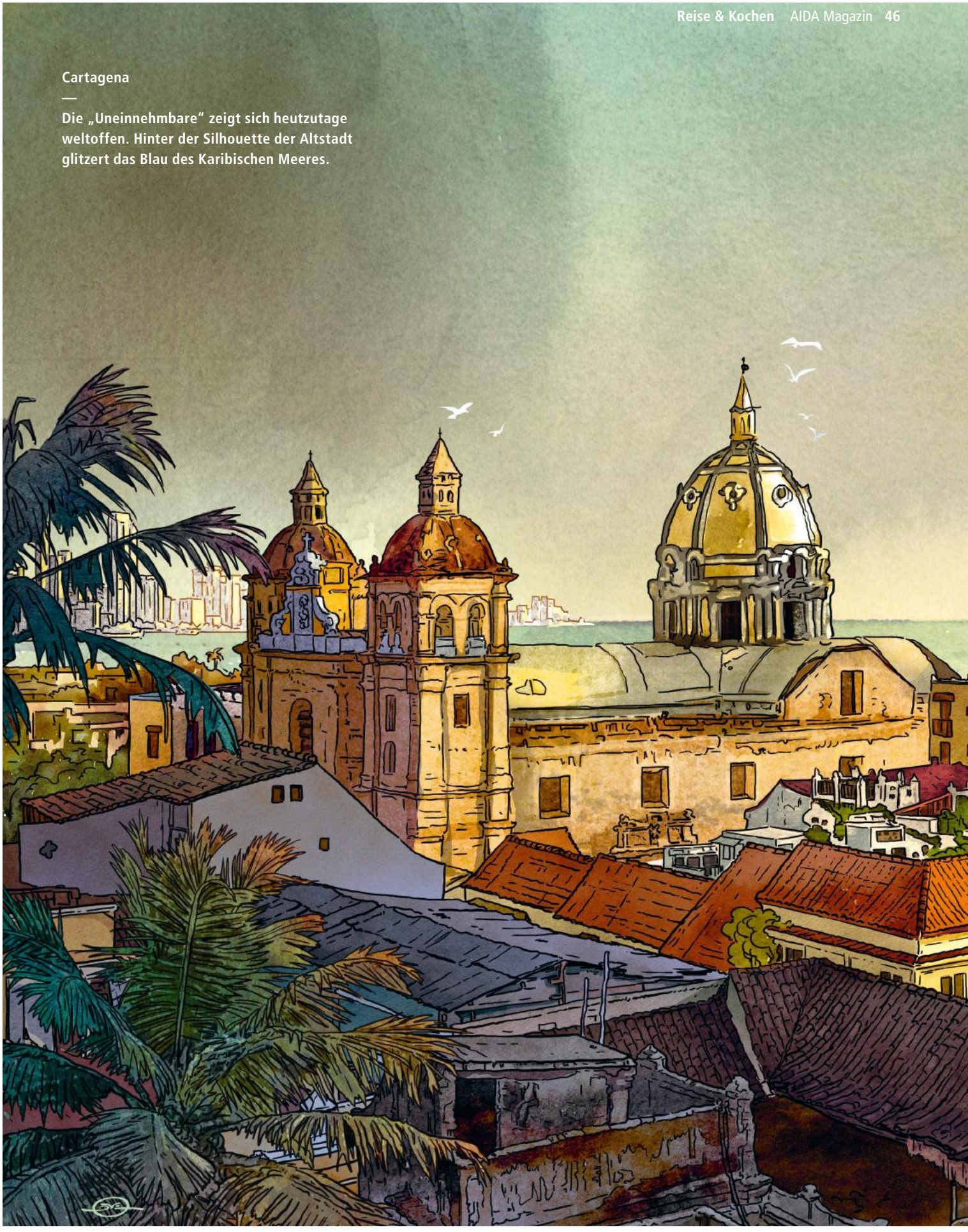
Feinputz: Kein Fingerabdruck ist auf dem Glas, wenn die Kunstwerke die Auriga-Galerie verlassen.

AIDA Club + VORTEIL

Cartagena

—

Die „Uneinnehmbare" zeigt sich heutzutage weltoffen. Hinter der Silhouette der Altstadt glitzert das Blau des Karibischen Meeres.

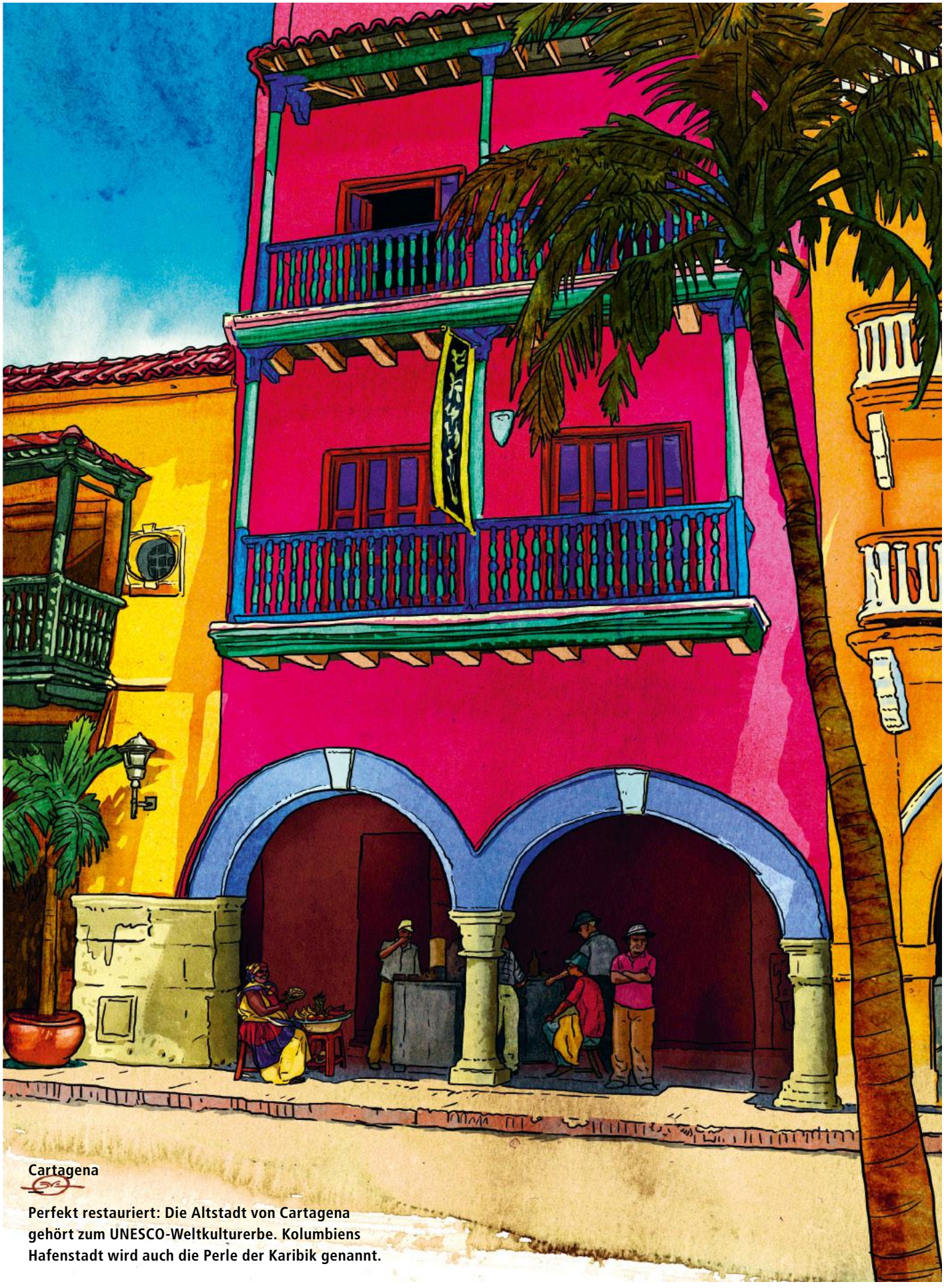


KARIBISCHE KOLONIALTR UME

den ren on Entdec ern, Freibe tern nd olonialherren, a eitreise d rch die e e elt, or aribischer ra lisse nter e s it ar d rch die aribi

Text **Julia Buschmann** Foto **Benjamin von Eckartsberg**





Cartagena

Perfekt restauriert: Die Altstadt von Cartagena gehört zum UNESCO-Weltkulturerbe. Kolumbiens Hafenstadt wird auch die Perle der Karibik genannt.



Panamakanal
—
Abkürzung: Der Panamakanal ist ein faszinierendes Beispiel für die Kunst der Ingenieure.

Langsam gleitet AIDAmar aus dem Hafen von La Romana aufs offene Meer in die Nacht hinaus. Das Ablegen in der Dominikanischen Republik ist der Auftakt zu einer Kontrastreise entlang den Küsten der Neuen Welt. 14 Tage lang ist AIDAmar im Meer der Träume und Sehnsüchte unterwegs: in der Karibik. Sagenumwobene Häfen steuert AIDAmar in dieser Region an: Cartagena de Indias, die Perle der Karibik Puerto Colón, das Tor zum Panamakanal Puerto Limón an der Reichen Küste die Kaimaninseln mit ihren weißen Stränden, an denen einst Piraten anlegten. Die Route liest sich wie das Logbuch eines kolonialgeschichtlichen Entdeckers. Doch liegen mehr als fünf ahrhunderte zwischen der imposanten AIDAmar und den Schiffen jener Tage, den Segelschiffen der spanischen Conquistadores.
Von jenen längst vergangenen Tagen erzählt etwa die Kulisse aus Kolonialbauten und Basilika in der *ona olonial* von Santo Domingo, Dominikanische Republik. Das erste Kloster der Neuen Welt und die älteste Festung Amerikas, die *Fortale a de a a* finden sich dort. Und den einstigen Sitz der Kolonialregierung, den *lc ar de ol n*, umweht gar ein Hauch maurischer Baukunst.

Eine o te ie a s eine o an

Die Dominikanische Republik verschwimmt langsam am Horizont. Nach einem entspannten Tag auf See tauchen am nächsten Morgen die Vorboten Cartagenas am Horizont auf. Die massiven Festungsanlagen San Fernando und San ose liegen sich ein paar Seemeilen vor Cartagena gegenüber wie Wachposten am Eingang zu einer Schatzkammer und zeugen von Zeiten, in denen hier Gold, Silber und Edelsteine lagerten. Zum Schutz vor Freibeutern errichteten die Spanier mit Hilfe afrikanischer Sklaven 1 einen elf Kilometer langen Schutzwall um ihre Stadt. Fast hört man noch die Schüsse der alten Kanonen in den Schießscharten, das Gebrüll einer beginnenden Meuterei, das sich jedoch bald in das Kreischen hiesiger Möwen verwandelt. AIDAmar legt heute in einem der modernsten Häfen Südamerikas an.

arta enas a ischer ealis s

Früher verbarrikadiert, ist Cartagena, „Die Uneinnehmbare“, heute freizügiger, empfängt Besucher mit langen Badestränden im Süden und einer zum UNESCO-Weltkulturerbe erklärten und perfekt restaurierten Altstadt.
Beim Cocktail im „Café del Mar“ auf der Stadtmauer schweift der Blick abwechselnd über das Karibische Meer und über das Meer aus Terrakotta-Dächern, aus denen die großen Kuppeln der Kathedrale und der Kirche Pedro de Claver herausragen wie die Hauben kolonialer Bediensteter. Hier versteht man Gabriel Garcia M rquez, der schrieb, dass die Vizekönige von Neugranada lieber mit Blick auf den Ozean der Welt regierten als in der fernen und eisigen Hauptstadt, wo der Nieselregen von ahrhunderten ihnen den Sinn für die Wirklichkeit verrückte“. Der Literaturnobelpreisträger be-

ei e trände, t r is arbenes
eer, Pal enhaine in der aribi
erden hre rä e ahr

schrieb den magischen Realismus Cartagenas und Kolumbiens wie kein Zweiter.
Noch heute sind da die fliegenden Händler, die verzierten Portale, begrünten Plätze, die in bunte Kleider gehüllten Mulattinnen mit den Obstschalen auf ihren Köpfen, zahlreiche von Blumen, bunt getünchten Mauern und massiven Holztüren eingerahmte Innenhöfe und verwunschene Sträßchen, als wäre man in einem von Márquez' Romanen unterwegs. Beim Lichten der Anker am späten Nachmittag ist klar: Die schöne Uneinnehmbare hat den Besucher eingenommen.

h, ie odern ist Pana a

In den Morgenstunden des Folgetages taucht am Horizont der Hafen von Puerto Colón in Panama auf wie eine Siedlung inmitten des Dschungels. Zu beiden Seiten erstreckt sich endloses Grün. Kolonialgeschichtlich ist hier fast nur noch der Name. Colón ist das karibische Tor zum Panamakanal. Die 82 Kilometer lange Wasserstraße verbindet den Atlantik mit dem Pazifik. Rund sechs Prozent des weltweiten Seefrachtverkehrs passieren die mächtigen Gatún-Schleusen, den künstlich angelegten Gatún-See und die Pedro-Miguel- und Miraflores-Schleusen bei Panama-Stadt. Die riesigen Frachtschiffe haben die Waren der globalisierten Welt geladen, Autos aus Deutschland, Öl aus Brasilien, Früchte der Karibik und Kohle aus Kolumbien.
Erst im Juni 2016 wurde die lang ersehnte Erweiterung und Vertiefung des Kanals nach neun Jahren Bauzeit fertiggestellt. Containerschiffe mit bis zu 14.000 TEU können nun den Kanal befahren. Die schmalste Stelle Amerikas ist so vor allem eines: ein faszinierender Ort der Ingenieurskunst.

Ein Garten ischen ei eanen

Unsere Reise geht dorthin, woher besonders viele Früchte kommen. Bereits bei Einfahrt in den Hafen von Limón am frühen Morgen passiert AIDAmar die Insel Uvita („Träubchen"), und auch sonst klingt hier alles fruchtig: Limón selbst, der Rio Limoncito und weiter südlich der Rio Banano. Kolumbus hatte in Costa Rica, der „reichen Küste", Gold vermutet. Tatsächlich sind es jedoch Natur- und Agrarschätze, die diese Region so „reich" machen. Das Land hat einige Superlative zu bieten: Eine halbe Million Tierarten, etwa vier Prozent der weltweiten Artenvielfalt, sind hier beheimatet. Zudem ist Costa Rica der zweitgrößte Bananenexporteur der Welt und berühmt für seinen Kaffee.

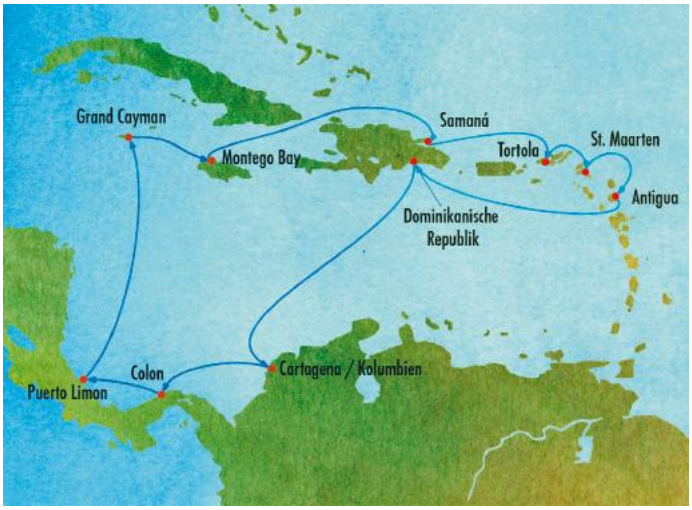
Im Landesinneren zieren abwechselnd Plantagen und dichte Urwälder die Vulkanlandschaft. Erdbeerrote und giftgrüne Frösche, gelbbauchige Tukane, quirlige Affen und bizarre Nasenbären und Faultiere machen diesen „Garten zwischen zwei Ozeanen" zum sprichwörtlichen Paradies.

Point, G n a , aribi eelin

Nach den üppigen Dschungeln Mittelamerikas und einem Tag auf See tauchen am Morgen die Kaimaninseln auf wie eine Fototapete. Weiße Strände, türkisfarbenes Meer und Palmen zieren Orte wie Rum Point und Gun Bay, einst Piratenstützpunkte. Die Route führt über Jamaika, die Britischen Jungferninseln und die ehemaligen Niederländischen Antillen zurück zur Dominikanischen Republik. Am letzten Abend an Bord zergeht noch immer der Geschmack von Kokos und Limonen auf der Zunge, und mit dem letzten Tropfen Rumcocktail im Abendlicht der Karibik beginnt schon die Erinnerung an eine unvergessliche Reise.

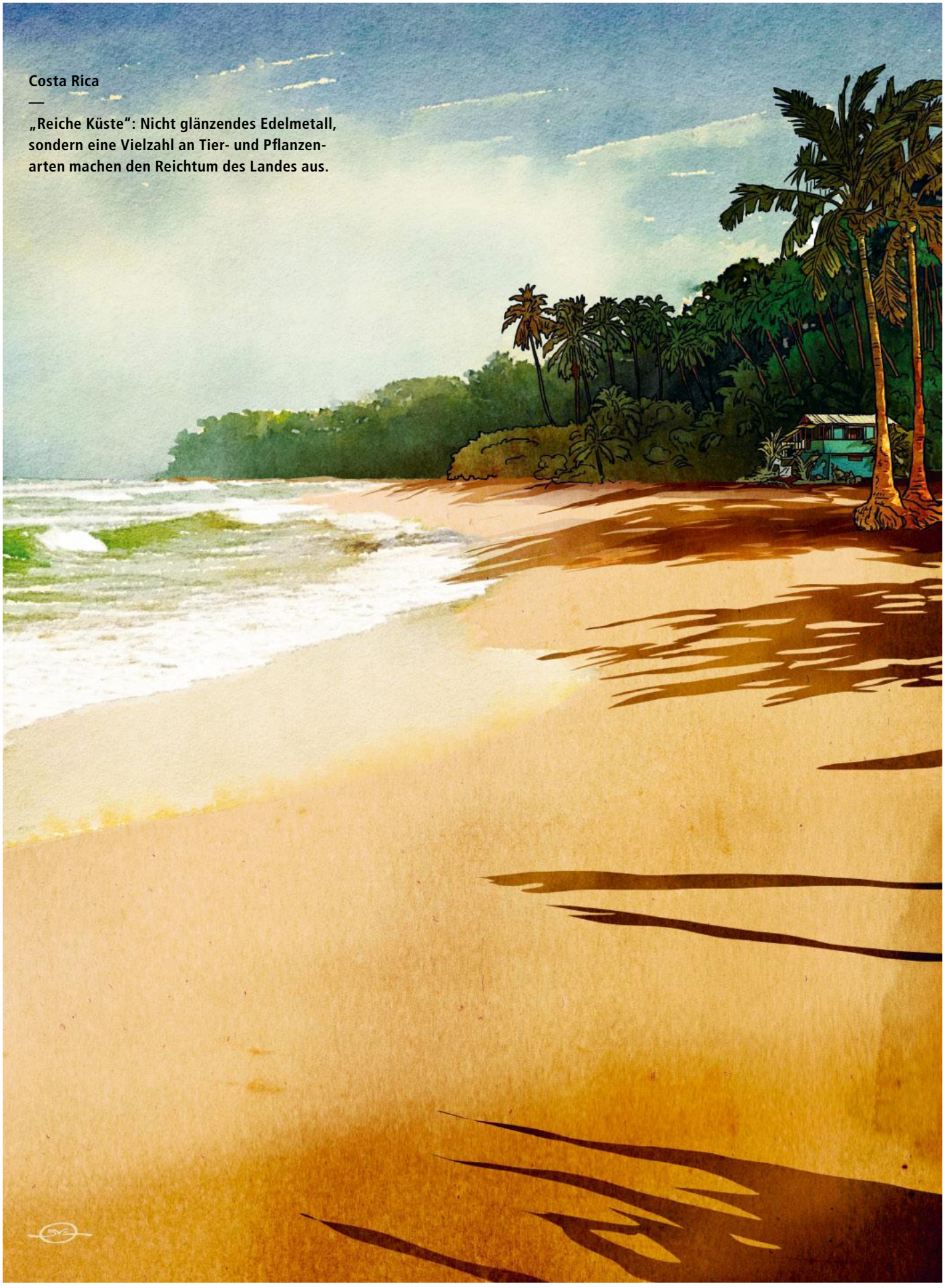
Mit AIDAmar die Route Karibik & Mittelamerika 1 buchen und über Winter in die Sonne entfliehen.

AIDA Club + VORTEIL



14 Tage, Route Karibik & Mittelamerika 1 mit AIDAmar, ab/bis Dom. Republik/La Romana von November 2017 bis April 2018. Ab 1.125 Euro* p.P. An- und Abreisepaket inkl. AIDA Rail&Fly Ticket ab 1.100 Euro p.P**.

* AIDA PREMIUM Preis bei 2er-Belegung (Innenkabine IB), inkl. 300 Euro Frühbucher-Plus-Ermäßigung bei Buchung bis 31.05.2017, jeweils limitiertes Kontingent ** Limitiertes Kontingent



Costa Rica

—

„Reiche Küste“: Nicht glänzendes Edelmetall, sondern eine Vielzahl an Tier- und Pflanzenarten machen den Reichtum des Landes aus.

WIE SCIENCE-FICTION – NUR IN ECHT

Das neue Fleet Operations Center der Costa-Gruppe in Hamburg zeigt anschaulich, was heute im Bereich technischer Überwachung von Schiffen möglich ist. Und sogar, was die Zukunft bringen wird.



Text **Michael Hertel, Nadine Kraft** Foto **Name Name**

Von der Fiktion zur Realität: die Zentrale des Fleet Operations Center in Hamburg.





Michael Salzmann weiß punktgenau, wo die Schiffe von AIDA und Costa kreuzen.

Gedämpftes Licht, flimmernde Bildschirme und große Videowände. Darauf Zahlen, bunte Grafiken, kleine schwarze Objekte. Davor Männer, die konzentriert jede Veränderung beobachten. Eine Stimme wird hörbar – nein, sie zählt nicht von zehn abwärts. Denn wir befinden uns nicht in Cape Canaveral oder Baikonur, sondern am Elbufer in Hamburg. Die Schiffe, die von hier aus überwacht werden, heben nicht ab zu fernen Welten, sondern kreuzen auf den Meeren der Erde. Dies ist nicht Mission Control, sondern das 150 Quadratmeter große Fleet Operations Center der Carnival Maritime. Von diesem schallisolierten Raum aus werden die Bewegungen sämtlicher Schiffe der Costa Group beobachtet: elf von AIDA und 15 von Costa. 24 Stunden am Tag, 365 Tage im Jahr. Das vor knapp einem Jahr in Betrieb gegangene Fleet Operations Center (FOC) von Carnival Maritime ist das modernste Kontrollzentrum dieser Art weltweit.

Das letzte Wort hat der Kapitän

Für die Kapitäne an Bord der AIDA und Costa Schiffe ist das FOC eine Art Dienstleistungszentrum. Die 13 erfahrenen Schiffsoffiziere mit nautischem Patent um den Senior Superintendent Michael Salzmann haben die gleichen Daten auf dem Bildschirm, wie der jeweilige Kapitän eines Schiffes. Dafür sorgen 400 Sensoren, die in Echtzeit alle Daten des jeweiligen Schiffes übermitteln, etwa Tempo und Kurs, GPS-Position, Wassertiefe, Generatorenleistung oder Kraftstoffdurchfluss. Doch im Gegensatz etwa zum Tower in der Luftfahrt dürfen die Männer des FOC nur beobachten und beraten. Das letzte Wort an Bord – und damit auch die volle Verantwortung – hat immer noch der Kapitän. Deshalb muss er auch selbstständig fahren können.
Doch da draußen kreuzen viele Schiffe den Weg der Flotte, und das Wetter macht auch oft, was es will. Deshalb nehmen die Kapitäne die Hilfe aus dem FOC gern an. „Wir sehen voraus, was passieren wird“, sagt Michael Salzmann. Nicht dank Glaskugel, sondern mit Hilfe zweier verschiedener Wetterdienste zum Beispiel. Aus deren Daten können die Nautiker im FOC Windstärke, Position und Zugrichtung eines Gewitters 72 Stunden im Voraus berechnen. So werden AIDA Schiffe nicht von einer Gewitterfront überrascht. Der Kapitän bekommt bei Bedarf Alternativrouten empfohlen, gemeinsam mit dem FOC wird dann entschieden, welche er wählt. Deren Mitarbeiter wiederum leiten die Daten an die betreffenden Abteilungen weiter.
Auch wenn sich beispielsweise ein Liegeplatz kurzfristig ändert oder ein Flugzeug Verspätung hat, wird das FOC für das jeweilige Schiff aktiv. Es erarbeitet Alternativrouten, während sich in Rostock und Hamburg die Logistikscheibe in den Landabteilungen von AIDA dreht: Flugzeuge und Shuttlebusse werden umgebucht, Ausflugsziele geändert, Treibstofflieferungen und Containerlieferungen neu zusammengestellt. Das alles geschieht für Sie nahezu unbemerkt im Hintergrund.

Sicherheit steht an erster Stelle

Die allzeitige Sicherheit der Schiffe war der Hauptgrund für den Neubau des Centers in der Hamburger HafenCity. Gleichzeitig werden dank der technischen Dauerüberwachung jedoch weitere, heutzutage grundlegende Faktoren der Kreuzschifffahrt optimiert: Energieverbrauch und Ressourcenmanagement, Unterhalt und Wartungsintervalle der Schiffe.
In Zukunft werden neben den Nautikern auch Techniker ihren Dienst direkt im FOC antreten. Dann können 16.000 Sensoren pro Schiff Informationen darüber liefern, ob beispielsweise Meerwasserentsalzungsanlage und Stromversorgung funktionieren oder die Querstrahlruder arbeiten. Im FOC laufen allerdings bisher nur die Daten von rund 400 Sensoren kontinuierlich auf, die ausgewertet und in Handlungsempfehlungen übersetzt werden. Die übrigen Sensoren können bei Bedarf hinzugeschaltet werden. So werden beispielsweise nötige Wartungsmaßnahmen frühzeitig entdeckt. Für die Pflege der Technik allerdings können die Männer im Kontrollzentrum in Hamburg nicht sorgen. Dafür braucht es nach wie vor den Maschinisten vor Ort. Na dann: Beam me up, Scotty.

BERING

inspired by arctic beauty



Ringkombinationen ab € 49,-

ARCTIC SYMPHONY COLLECTION

Ein Ring, unendliche Kombinationsmöglichkeiten.

www.beringtime.com

Im Ozean

n er, trei en, na bl e ie ne en t les der olle tion



Short Flam, navy Anker, Gr. 34-44, 34,95 Euro. **Longsleeve Leixos,** navy-weiß, Gr. S-3XL, 39,95 Euro; **Tuch Singapore,** blau-weiß, 29,95 Euro.

Foto **Brita Sönnichsen**
Styling **Claudia Uterhardt**
Model **Anna-Theresa und Andreas**

Jeans Gotland, blau, Gr. 28/34-32/34, 99,95 Euro. **T-Shirt Arhus,** navy-weiß, Gr. S-3XL, 29,95 Euro. **Beachkorb**, 49,95 Euro.



ssicht
as inierend



Andreas: **Daunenjacke Lofoten,** navy, Gr. M-3XL, 99,95 Euro. **Pullover El Hierro,** navy, Gr. M-3XL, 89,95 Euro. **Jeans Olden,** blau, Gr. 31/34-38/34, 99,95 Euro.

Anna-Theresa: **Daunenjacke Fishguard,** rot, Gr. S-3XL, 99,95 Euro. **Longshirt Aland,** rot-weiß, Gr. S-3XL, 39,95 Euro. **Jeans Gotland,** blau, Gr. 28/34-32/34, 99,95 Euro. **Loopschal** blau-rot, 19,95 Euro.

eitreise
ariti



Jeans Gotland, blau, Gr. 28/34-32/34, 99,95 Euro. **T-Shirt Terceira,** rot-weiß, Gr. S-3XL, 29,95 Euro.



Jeans Olden, blau, Gr. 31/34-38/34, 99,95 Euro. **Polo-Shirt Haugesund,** navy-weiß, Gr. M-3XL, 49,95 Euro.

e e n ,
bitte

Anna-Theresa: **Fleece Bornholm,** navy, Gr. S-3XL, 89,95 Euro. **Polo-Shirt Bodo,** navy Anker, Gr. S-3XL, 49,95 Euro. **Sporthose Split,** navy, Gr. XS-2XL, 59,95 Euro.

Andreas: **Fleece Kristiansand,** navy, Gr. M-3XL, 89,95 Euro. **Sporthose Alta,** navy, Gr. M-3XL, 59,95 Euro.


GAASTRA®
GEAR UP WITH OUR
NEW COLLECTION!
Now available on AIDA, at your favorite shop or Gaastrastore.com
Follow GaastraFashion



Hebt die Trennung zwischen Sport- und Smartwatch auf: die neue M600 von Polar. Ab Herbst an Bord von AIDA.

SMART TRAINIEREN MIT POLAR M600

Ab Herbst ist die brandneue Smartwatch von Polar bei AIDA im Body & Soul Sportbereich erhältlich.

Ein toller Start in den AIDA Urlaub sieht für jeden anders aus. Wellnessfans gönnen sich eine Massage, Paare genießen das Candlelightdinner, Familien starten eine Wasserschlacht am Pool. Und der Fitnessfan?

Der findet diesen Herbst die neue Smartwatch M600 von Polar im AIDA Bod Soul Sportbereich. Eine perfekte Anschaffung zum Start in einen aktiven Urlaub. Die Smartwatch für Sportler kombiniert viefältige Trainings- und Analysefunktionen von Polar mit Google Android Wear. Der Nutzer erfährt also, wie erholsam sein Schlaf war, wie effektiv sein Training und welche Anzahl an Schritten er beim Ausflug gemacht hat. Gleichzeitig kann er Musik hören, Social Media nutzen und Nachrichten schreiben. Die neue Polar M600 hebt somit die Trennung zwischen Smart- und Sportwatch einfach auf. Und passt perfekt zum AIDA Fitnesskonzept. Denn mit den persönlichen Anal sedaten erstellen unsere Fitnesstrainer an Bord individuelle Trainingspläne. Die lassen sich nicht nur im Urlaub nutzen. Sondern helfen nach den freien Tagen beim Start in einen aktiveren Alltag.

THALGO
LA BEAUTE MARINE





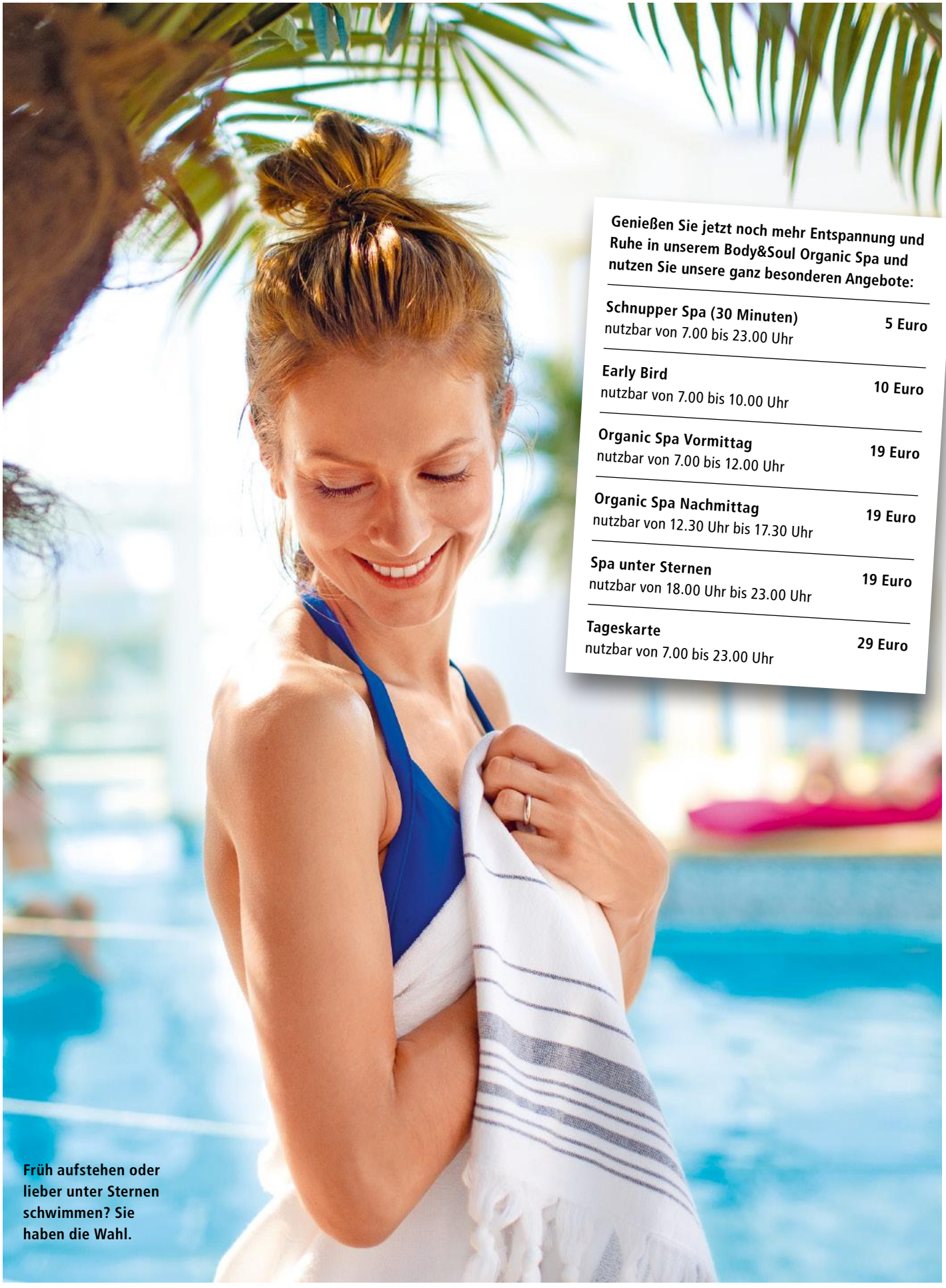
Spüren Sie die Kraft des Meeres mit Source Marine

Lassen Sie sich von uns entführen zu den **Ursprüngen unserer Ozeane**. Entdecken Sie dort die vitalisierende Kraft des einzigartigen Meeresquellwassers SÈVE BLEUE. Es schenkt Ihrer Haut neue **Leuchtkraft** und wunderbare **Frische**.

Entspannen Sie bei einer individuell auf Ihre Bedürfnisse **abgestimmte Gesichtsbehandlung**, die Ihre Haut perfektioniert und in Balance bringt. Tauchen Sie ein in die Welt von **THALGO** – exklusiv in den AIDA Body & Soul SPAs.

info@thalgo.de · www.thalgo.de | .at
Im Vertrieb der THALGO COSMETIC GmbH

www.facebook.de/thalgo.deutschland **www.pinterest.com/thalgode**



Genießen Sie jetzt noch mehr Entspannung und Ruhe in unserem Body&Soul Organic Spa und nutzen Sie unsere ganz besonderen Angebote:

Schnupper Spa (30 Minuten) nutzbar von 7.00 bis 23.00 Uhr	**5 Euro**
Early Bird nutzbar von 7.00 bis 10.00 Uhr	**10 Euro**
Organic Spa Vormittag nutzbar von 7.00 bis 12.00 Uhr	**19 Euro**
Organic Spa Nachmittag nutzbar von 12.30 Uhr bis 17.30 Uhr	**19 Euro**
Spa unter Sternen nutzbar von 18.00 Uhr bis 23.00 Uhr	**19 Euro**
Tageskarte nutzbar von 7.00 bis 23.00 Uhr	**29 Euro**

Früh aufstehen oder lieber unter Sternen schwimmen? Sie haben die Wahl.

HERBSTZEIT IST VERWÖHNZEIT

Die Blätter färben sich, die Tage werden kürzer: genau die richtige Zeit, um sich mal wieder ausgiebig verwöhnen zu lassen. Das AIDA Body & Soul Team hat einige unwiderstehliche Wellnesspakete gezaubert. Das Beste daran: Auf AIDAprima können sich sogar die Eltern von Babys ein paar Stunden Wellness gönnen!

So schön das Leben mit Kindern auch ist: Manchmal braucht man einfach mal wieder ein bisschen Zeit für sich. Das größte Geschenk für frischgebackene Eltern sind deswegen ein paar Stunden allein. Auf AIDAprima gibt es einen ganz besonderen Service: Unsere Gastgeber Kids Teens sind darauf ausgelegt, auch schon die Kleinsten aufzunehmen. Bab s ab sechs Monaten kann man dort stundenweise in liebevolle Hände geben. So haben Papa und Mama Zeit, mal wieder einen richtig schönen Nachmittag im Spa-Bereich zu verbringen: im Whirpool die müden Muskeln lockern, in der Sauna abschalten oder einfach ein bisschen Zweisamkeit vorm Kaminfeuer genießen. Nicht zu vergessen – und für Eltern ganz wichtig: Es gibt einen Ruhebereich. In dem es tatsächlich ruhig genug ist, um mal ein paar Seiten zu lesen. Mehr braucht es wirklich nicht, um die Zeit zu vergessen.

Nach so einem Mini-Urlaub sind die müdesten Eltern wieder fit. Und davon profitieren schließlich auch die Kleinen. Der Herbst bei AIDA ist aber nicht nur für junge Eltern wie gemacht, sich ein bisschen verwöhnen zu lassen. Von September 2016 bis Dezember 2017 bietet AIDA allen Gästen ganz besondere Spa-Erlebnisse: Zum Beispiel die Massage Flatrate. Bei diesem Angebot erhalten Sie drei Massagen zum Preis von zwei. Dabei handelt es sich um 0-minütige, hochwertige Ganzkörpermassagen. Da gäbe es zum Beispiel die Sea Shell Relax Massage mit warmen Muscheln. Oder die St Barth Harmon Massage mit der an Bord so beliebten karibischen Pflegeserie. Oder wie wäre es mit einer klassischen Thai- l-Massage inklusive rituellem Fußbad? Aber eigentlich müssen Sie sich gar nicht entscheiden – nehmen Sie einfach alle drei! Dieser Herbst auf AIDA bietet Wellnessfans die perfekte Gelegenheit, um mal wieder etwas auszuprobieren, was man sich nicht alle Tage gönnt.

AIDA Wellnessglück entdecken: den Herbst rundum genießen und ganz entspannt die kalte Jahreszeit verleben. Auf MyAIDA sichern Sie sich Ihre ganz persönlichen Wohlfühlmomente schon von zu Hause aus und direkt zum Vorteilspreis.



Herbstzeit ist Kuschelzeit.



Unser Herbst-Angebot
für erholsame Stunden

Im Urlaub steht für Sie grenzenlose Erholung im Vordergrund? Dann empfehlen wir Ihnen unser neues Paketangebot „Massage Flatrate". Mit diesem Paket erhalten Sie drei Ganzkörpermassagen für den Vorteilspreis von zwei. Genießen Sie entspannte Verwöhnmomente und sparen Sie dabei bares Geld. Gönnen Sie sich zum Beispiel eine St Barth Harmony, Sea Shell Relax Massage und die traditionelle Thai-Öl-Massage.

Ihre Vorteile im Überblick:

- **Gültig für 3 Massagen à 50 Minuten**
- **Paketpreis: 199 Euro pro Person für drei Anwendungen**

Sea Shell Relax Massage Genuss für die Sinne

Spüren Sie das Meer auf der Haut: Bei einer Sea Shell Relax Massage mit kostbaren Ölen von St. Barth und warmen Muscheln lehnen Sie sich zurück und lassen Sie sich himmlisch verwöhnen.

St Barth Harmony Ihr Urlaub für Körper und Seele

Ein Hauch von Karibik: Genießen Sie eine entspannende, sanfte Körpermassage mit speziell auf Ihre Bedürfnisse abgestimmten intensiven Pflegeprodukten für Ihr Wohlbefinden.

Thai-Öl-Massage Fernöstliche Wohlfühlmomente

Bei einer traditionellen Thai-Öl-Massage verwöhnen wir Sie mit kostbaren Ölen unserer asiatischen Spa-Serie Panpuri. Freuen Sie sich auf ein rituelles Fußbad sowie anschließend auf eine Wohlfühlmassage von Kopf bis Fuß.

Mit der Massage Flatrate genießen Sie drei Massagen zum Preis von zwei.



Mit AIDA entspannt die Welt entdecken

Ihre Extraportion Erholung

Genießen Sie Ihr AIDA Ausflugsziel in vollen Zügen und mit der Vorfreude auf wundervolle Erholung. Mit unserem Herbstzauber-Spa-Angebot wartet bei vielen Ausflügen im Anschluss eine erholsame Massage auf Sie. Dabei können Sie zwischen einer Wellness-Rückenmassage oder einer Fußmassage wählen.

Abenteuer und Entspannung

Erst die Zeit auf einem Ausflug genießen und dann Energie tanken mit Meerblick: Unser neues Kombi-Angebot aus Spannung und Erholung macht es möglich. Entdecken Sie auf Ihrer Reise die Trendsportart Stand-up-Paddling und sehen Sie die AIDA Ziele aus einer völlig neuen, beeindruckenden Perspektive. Anschließend heißt es abschalten und auftanken bei einer Runde Yoga an Bord.

Ausflug und Entspannung: Kombinieren Sie beides!

AIDA Club VORTEIL



Mit Helikopter und Hundeschlitten

Urlaub an Bord von AIDA garantiert traumhafte Erholung. Dazu warten in jedem Hafen immer wieder unzählige neue spannende Abenteuer und Erlebnisse. Denn das AIDA Ausflugsprogramm ist genauso vielfältig wie die Wünsche unserer Gäste. Wir haben Jennifer Löscher getroffen, die jahrelang als Scout und Biking Guide selbst aktiv Ausflüge überall auf der Welt begleitet hat. Seit 2014 ist sie als Shore Operations Manager für die Planung und Organisation der Landausflüge an mehr als 180 der schönsten Urlaubsdestinationen weltweit verantwortlich.

Text **Gaby van der Haar**



Trendsportarten wie Stand-up-Paddling oder Schnorcheln gehören zum AIDA Ausflugsprogramm.

AIDA Magazin: Frau Löscher, das AIDA Ausflugsprogramm ist unglaublich umfangreich. Vielleicht können Sie uns einen kurzen Überblick geben, was unsere Gäste an Land mit AIDA erwartet.

ennifer Löscher: Das ist wirklich schwierig in wenige Sätze zu fassen, denn unser Angebot umfasst mittlerweile eine riesige Bandbreite, und ständig kommen neue spannende Touren dazu. Bei uns findet bestimmt jeder Gast etwas nach seinem Geschmack. Neben den Stadt- und Busausflügen sind auch die geführten Rundgänge sehr beliebt. Denn sie bieten in kurzer Zeit ein größtmögliches Erlebnis. Darüber hinaus haben wir alle möglichen Arten von Aktiv-Ausflügen im Programm – für jede Altersgruppe und jeden Schwierigkeitsgrad. Darunter sind zum Beispiel unsere Hiking-Touren auf den Kanaren und in Nordeuropa oder auch neue Trendsportarten wie Stand-up-Paddling. Darüber hinaus gibt es Reisen, die unter einem bestimmten Motto stehen, wie zum Beispiel die kulinarischen Reisen. Das spiegelt sich dann auch bei den Landausflügen wider. Für Familien sind die Tapsi Tours mit einem eigenen Guide für die Kinder eine tolle Möglichkeit, Besichtigungen gemeinsam zu genießen. Außerdem werden unsere Ausflüge auch immer individueller, fernab der gewohnten touristischen Pfade.

Nun ist das Angebot ja abhängig von den Bedingungen in den Häfen und sehr unterschiedlich auf den verschiedenen Routen. In Norwegen werden wahrscheinlich andere Ausflüge angeboten als in der Karibik.

Jennifer Löscher: Ja, je nach Destination stehen natürlich Stadtausflüge oder Naturerlebnisse im Vordergrund. Dazu sind die Ausflüge jeweils den regionalen Besonderheiten und unterschiedlichen klimatischen Verhältnissen angepasst. So sind in der Karibik zum Beispiel unsere Tauch- und Schnorchelausflüge besonders beliebt, weil die Unterwasserwelt dort einfach einzigartig ist. Aber auch im hohen Norden haben wir spannende Angebote für unsere Gäste. Ein Highlight ist ein Ausflug mit dem Hundeschlitten durch die unberührte Wildnis Lapplands. Jeder Hafen hat seinen ganz eigenen Reiz, und gerade die unglaubliche Vielfalt und die Kontraste machen jedes Reiseziel auf unseren Routen so attraktiv.

Bei aller Unterschiedlichkeit der Reiseziele, gibt es auch Angebote, die in jedem Hafen realisierbar sind?

Jennifer Löscher: Eine besonders schöne und intensive Möglichkeit, Land und Leute zu erfahren, bieten geführten Fahrradtouren. Dazu halten wir an Bord eine große Anzahl Fahrräder und teilweise auch E-Bikes bereit. In Gruppen bis maximal 20 Personen lässt sich so das Reiseziel mit anderen Gleichgesinnten entdecken. Die Fahrradtouren bieten wir in 99 Prozent aller Häfen an.

Was sind die Vorteile eines geführten AIDA Ausflugs gegenüber der Erkundung des Reiseziels auf eigene Faust?

Jennifer Löscher: Der größte Vorteil ist, dass unsere Gäste den Ausflug entspannt und ohne Vorbereitung genießen können, den



Ob in der Gruppe oder auf eigene Faust – auf Wandertouren erkunden Sie die angesteuerten Länder.

unsere Spezialisten mit Ortskenntnissen professionell organisiert haben. Man entdeckt und erfährt spannende Orte und Geschichten, die einem sonst vielleicht verborgen geblieben wären. Auch während des Ausflugs hat der Guide den Überblick und kümmert sich um alle wichtigen Dinge und auch um die Sicherheit. Bei Fahrradausflügen hat man bei einer Panne beispielsweise sofort Hilfe, und auch bei großen Ausflügen ist man mit einem von AIDA organisierten Ausflug immer auf der sicheren Seite.

Jennifer Löscher: Bei einem Ausflug nach London gab es auf dem Rückweg einmal eine Autobahnvollsperrung, und der Bus kam letztendlich mit vierstündiger Verspätung wieder zum Schiff in Southampton. In diesem Fall hat das Schiff gewartet, und die Gäste hatten außer der Zeitverzögerung keine weiteren Unannehmlichkeiten und insgesamt doch einen schönen Tag.

Jennifer Löscher: Auch für Gäste, die am liebsten auf eigene Faust unterwegs sind, kann zum Beispiel ein geführter Stadtspaziergang eine gute Möglichkeit sein. Dadurch ist zum einen die Fahrt in die jeweilige Stadt oder den Ort vom Schiff und zurück schon einmal organisiert. Zudem erhält man durch die Führung einen guten Überblick über das Reiseziel. Im Anschluss bleibt in der Regel immer noch genug Zeit für individuelle Erkundungen. Eine andere Möglichkeit ist unser Angebot an „Private Cars“ in fast jedem Hafen. Man reserviert einen Wagen für bis zu vier Personen und einen Guide, der den Ausflug zur Privattour werden lässt und unsere Gäste nach ihren individuellen Wünschen begleitet. Für größere Gruppen kann auch ein „Private Van“ gemietet werden und in einigen Karibik-Häfen sogar eine „Private Yacht“.

den Ausflügen gibt es neue und teilweise exotische Specials.

Jennifer Löscher: Das stimmt, insgesamt kommen überall auf der Welt immer mehr besondere Ausflüge hinzu, die wirkliche Highlights sind. Einer dieser Ausflüge ist die Tagestour von St. Petersburg nach Moskau mit dem Schnellzug und Freizeit am Roten Platz. Dann haben wir zum Beispiel auf Island einen Polarflug mit einem 1 -Sitzer im Angebot, der einen zu den Brutstätten der Papageientaucher bringt. In New York hat der Gast zusätzlich zu den normalen Besichtigungen die Chance, die Freiheitsstatue vom Helikopter aus zu sehen oder den faszinierenden Ausblick von drei richtig coolen Rooftop-Bars zu genießen. Einer der spektakulärsten Ausflüge ist aber wohl unsere Dreitagestour zum Taj Mahal in Agra, Indien. Dabei kann man komplett in die Faszination des Landes und des Weltwunders eintauchen.

-

reich Ausflüge tätig und waren schon fast überall auf der Welt mit unseren Gästen unterwegs. Haben Sie ein persönliches Ausflugs-Highlight?

Jennifer Löscher: Jeder Ausflug ist auf seine Art spannend! Aber zu meinen schönsten Erlebnissen zählt das Schwimmen mit freilebenden Stachelrochen auf Antigua und den Cayman Islands. Auch wenn diese großen schwarzen Flecken im Wasser erst etwas Angst machen, gewinnt man durch die erfahrenen Guides schnell Zutrauen. Am Ende haben sich die Rochen sogar mit Calamari aus unserem Mund füttern lassen und als Andenken „Knutschflecken“ auf unserer Haut hinterlassen. Dieses Erlebnis war einzigartig schön – auch weil der Schutz der Tiere auf unseren Ausflügen immer selbstverständlich ist.

In Ihrer Stimme klingt so viel Begeisterung – gibt es nach all den Jahren denn überhaupt noch Neues zu entdecken?

Jennifer Löscher: Ja, das stimmt. Die Faszination für neue Entdeckungen ist bei mir immer noch genauso groß wie in meiner Anfangszeit. 2011 kam ich zuerst als Scout zu AIDA und habe unsere Gäste in den Folgejahren als Guide auf Schnorchel-, Tauch-, Bike- und Segwaytouren begleitet. Dann wurde ich Tour Manager und seit 2014 betreue ich als Shore Operations Manager die Organisation der Landausflüge. Geplant waren sechs Monate bei AIDA, aus denen nun fast sechs ahre geworden sind. ede Aufgabe hat unglaublich viel Spaß gemacht und macht es auch jetzt. Ich kann mir bis heute nichts Schöneres vorstellen als in die begeisterten Gesichter der Gäste zu blicken, wenn sie nach einem gelungenen Ausflug wieder an Bord zurückkehren. Dafür gebe ich gemeinsam mit meinen Kollegen gern mein Bestes und entdecke dabei auch für mich immer wieder Neues.


DOLCEGABBANABEAUTY.COM
Dolce
DOLCE & GABBANA
Dolce
DOLCE & GABBANA
ROSA EXCELSA
ROSA EXCELSA
THE NEW FRAGRANCE

Maritime Schmuckstücke

Von Oldenburg in die Welt: Das Fashionlabel Paul Hewitt erobert mit Uhren und Schmuck im klassisch norddeutschen Design die Handgelenke der Welt.



Uhr Sailor Line rosé, Stahlband rosé, Saphirglas
Bordpreis: 160 Euro, Landpreis: 179 Euro
Uhr Sailor Line gold, Leder braun, Saphirglas
Bordpreis: 155 Euro, Landpreis: 169 Euro

Uhr Signature Line silber, Leder schwarz, Saphirglas
Bordpreis: 199 Euro, Landpreis: 229 Euro
„Phrep" Anker Armband gold, Nylon blau
Bordpreis: 27 Euro, Landpreis: 29,90 Euro
„Phrep" Anker Armband rosé, Leder schwarz
Bordpreis: 45 Euro, Landpreis: 49,90 Euro


PAUL HEWITT
PAUL HEWITT



Armreif Ancuff Anker silber
Bordpreis: 54 Euro, Landpreis: 59,90 Euro
Armreif Ancuff Anker gold
Bordpreis: 54 Euro, Landpreis: 59,90 Euro

WWW.CREATIVWERBE.DE



VIVENTY
JEWELS

Sterling Silver

www.viventy.de

WE LOVE
VIVENTY
SILVER JEWELLERY

© indiraswork, Armin Lehnhoff, Giuseppe Porzani, Alexander Ozerov, macrovector, Fotolia.com

Phili Gloth ist ein rendsetter Er trä t eder den an e sa ten art der i ster noch hän en in seine leider schran r er la otten Er lebt a ch nicht in eine e ne iertel einer de tschen Gro stadt, sondern in ldenb r i ldenb r er Land äher an st riesland als an a b r ahe der ordsee, aber nicht a eer er ann trä t a liebsten e den it anschetten nd leinen eiden n en, eedbla er, hinohosen an so ie der n e stin o an i Fil ie ei e r n las sisch, ir end ie britisch nd ein bisschen a s der eit e allen Phili Gloth ist ein rendsetter och seine h ren nd r bänder, die er nter de Label Pa l e itt er a t, sind an esa t bei n trä er ebenso ie bei ater oder r er eitlos ini alistisches esi n ist a ei entlich i er i rend , sa t Phili Gloth

Ortstermin in Oldenburg. Die Geschäftsräume der Paul Hewitt GmbH liegen am Heiligengeistwall in der Innenstadt. Ein Neubau mit Blick auf den grünen Gürtel der einstigen Wallanlagen. Das Unternehmen ist erst vor knapp einem ahr hierher gezogen. Vorher wurde Paul Hewitt vom Souterrain des Gloth schen Elternhauses aus gelenkt. Rund 30 Beschäftigte arbeiten in der großzügig und offen gestalteten neuen Zentrale. Produziert wird hier nichts. edoch wandert jedes einzelne verkaufte Stück in Oldenburg noch zweimal durch die ualitätskontrolle. Die Hierarchien sind flach, immer donnerstags kocht die Feelgood-Managerin für alle. Gegessen wird dann an der langen Tafel, gesprochen wird über Gott und die Welt, die Arbeit ist tabu. Wer Lust hat, geht abends mit den Chefs auf den Platz zum Kicken. Ein junges Unternehmen, in dem Philipp Gloth und sein Mitgeschäftsführer und Schulfreund Siddhartha Wagner vom Berg mit ihren gerade 30 ahren die ltesten sind. Alle anderen, einschließlich des dritten Geschäftsführers Frederic Gloth, sind in den Zwanzigern. Ein junges Unternehmen aber auch, weil es gerade einmal sechs Jahre am Markt besteht.



Schulfreunde und Geschäftspartner: Philipp Gloth, Siddhartha Wagner vom Berg und Frederic Gloth (v.l.n.r.)

Philipp Gloth ist der geborene Unternehmer. Aufgewachsen in einem klassisch-bürgerlichen Oldenburger Haushalt, war er umgeben von selbstständig tätigen Menschen. Schon als Kind träumte er von einem eigenen Unternehmen. Als Teenager begann er, auf Flohmärkten Dinge zu erstehen, die er, aufpoliert und fotografisch gekonnt in Szene gesetzt, mit anständigem Gewinn bei Ebay weiterverkaufte. Noch während des Betriebswirtschaftsstudiums wollte er es endlich wissen und gründete Paul Hewitt. Der Name: einem aus London stammenden Schneidermeister entliehen, der aus Liebe zu einer Oldenburgerin Anfang des 20. Jahrhunderts in die damals preußisch-friesische Region einwanderte. Der Symbiose aus britischer Eleganz und norddeutschem Verständnis für ualität verdankte der Vorfahre schließlich auch in Oldenburg geschäftlichen Erfolg. Sein Sortiment damals: Herrenbekleidung und Accessoires. Philipp Gloths erstes Sortiment: Manschettenhemden und Accessoires für Männer. „Ich kleide mich gern klassisch-konservativ, bin aber durchaus modebewusst“, schätzt sich der Unternehmer selbst ein.

So ist die Marke Paul Hewitt wie ihr Gründer: bodenständig und der Herkunftsstadt verbunden. Norddeutsch-bürgerlich, beständig, voller Liebe zum Meer (30 Jahre Juist), aber nicht konservativ verstockt. Mit einem Sinn für ualität und klassisch-unaufgeregtes Design, vorzugsweise in Kombination mit Marineblau. Vom ersten Ankerarmband an ist es der Betriebswirt Gloth, der den Stil der Accessoires prägt. Gemeinsam mit seinem jüngeren Bruder und dem Schulfreund hat er sich die passenden Zulieferer und Produzenten für das Uhren- und Schmucksortiment, die Manschettenknöpfe, Einstecktücher, Krawatten und Fliegen gesucht. Für den Fashionbereich und das Preissegment sind die Produkte von Paul Hewitt außergewöhnlich hochwertig. Saphirglas und Edelstahlgehäuse, die nicht zerkratzen. Lederarmbänder aus Baden-Württemberg. Das Uhrwerk von Ronda aus der Schweiz.

Das schätzen in Deutschland vor allem Hamburger quer durch alle Altersschichten, die eine große Kundengruppe des Fashion-Labels bilden. Diese Werte werden jedoch auch im Ausland sehr gut angenommen. Die ersten internationalen Erfolge etwa sammelte Paul Hewitt in Taiwan ein. Nun geht es auf den südkoreanischen Markt, auch weil der ein Türöffner nach China ist. In Kalifornien wurde jüngst ein neues Logistikzentrum eingerichtet, um den US-amerikanischen Markt zu erobern. Das junge Unternehmen wächst schnell, jedoch nachhaltig und ohne berhitzungserscheinungen. Bis auf einen kleinen Kredit zur Anschubfinanzierung gibt es kein externes Geld in der Firma. „Wir investieren, was wir verdienen“, sagt Philipp Gloth stolz. Das Sortiment werde nur in Juweliergeschäften verkauft, die „zu uns passen“, erläutert Gloth und ergänzt: „So wie die AIDA Schiffe.“ Dort sind die inzwischen auch für Frauen erhältlichen maritim-norddeutschen Schmuckstücke seit Februar 2016 in den Auslagen.

Die Produkte:

Uhren und Accessoires von Paul Hewitt entstehen in Handarbeit unter Verwendung qualitativ hochwertiger Einzelkomponenten. Dazu zählen die Uhrwerke des Schweizer Herstellers Ronda und Lederarmbänder eines namhaften Herstellers aus Baden-Württemberg. Das Design ist klassisch, angelehnt etwa an nautische Messinstrumente und Segler-Outfits. Noch bevor große Unternehmen damit Erfolg hatten, reaktivierte Philipp Gloth für seine Uhren die aus robustem Nylon gefertigten NATO-Strap-Armbänder, wie sie etwa von britischen Piloten Mitte des 20. Jahrhunderts getragen wurden. Inzwischen gibt es auch Leder-, Metall- und neuerdings Perlon-Armbänder in geflochtenem Design. Immer passend dazu: die Ancuffs genannten Ankerarmreifen, und Phreps, Lederarmbänder mit Ankerschließe in Gold, Silber oder Rosé.


BOSS
HUGO BOSS
THE SCENT
FOR HER. FOR HIM.
HUGO BOSS
THE SCENT
BOSS
HUGO BOSS
THE SCENT
BOSS
HUGO BOSS
HUGOBOSS.COM

te n r u r r kt ie K e

Genial ein ach ein ach anders la tet das e e t des it en ochs r die Gastrono ie r ises e innt den ber h ten Fernsehkoch für eine flottenweite Zusammenarbeit.



andana ch, sch aler innbart, o te an ar ard ist der P n roc er der de tschen ochs ene Er hat den l der it en che er lo en, ist it ichelin tern nd Ga lt illa P n ten a s e eichnet nd ilt den noch als ebell a erd n seiner ar ard ade ie hat er ein nachhalti es, es ndes er ahren r astrono isches ochen ent ic elt eit n an etabliert er diese ethode in den chen der chi e

Stefan Marquard: Was die Crews täglich leisten, ist wirklich spitze. Deshalb geht es vor allem darum, durch andere Garmethoden und eine bestimmte Würztechnik das absolut Beste aus den Lebensmitteln herauszuholen – sowohl geschmacklich als auch in der Konsistenz. Durch die Methode werden einige Produktionsschritte eingespart und ein gleichbleibender ualitätsstandard erreicht. Als Nebeneffekte werden sogenannte Garverluste beim Kochen vermieden, das Essen schmeichelt dem Gaumen mehr und ist gesünder. Und nicht zuletzt haben die Köche Zeit, mit den Gästen zu sprechen und ein Stück Entertainment in die Küchenzeilen zu bringen.

Heutzutage reicht es einfach nicht mehr aus, ein leckeres Essen spitzenmäßig angerichtet zu servieren. Der Gast möchte Teil des Geschehens sein. Gerade während einer Kreuzfahrt, die auch eine kulinarische Reise ist. Was gibt es Schöneres für Koch und Gast als die direkte Kommunikation? Der Gast erfährt von einem Menschen, der sein Handwerk versteht, wie das Essen, das er gleich auf dem Teller haben wird, entsteht. Der Koch bekommt dafür ein direktes Dankeschön, beispielsweise in Form eines zufriedenen Lächelns.

Weil ich bestehende Strukturen in Frage gestellt habe. unge Köche lernen als Erstes, dass ein Arbeitstag von zwölf Stunden nur ein halber Tag ist. berstunden und Stress sind Alltag in Restaurantküchen. Da bleibt natürlich auch keine Zeit, herkömmliche Methoden in Frage zu stellen. Die Fragen kommen erst, wenn es um die Familie geht. Für die haben nämlich nur Köche in Spitzenpositionen Zeit. Das muss aber nicht in Stein gemeißelt bleiben. Wer anders kochen will, will auch anders leben und muss dafür ausgetretene Gastropfade verlassen.

Wir sparen einige Produktionsschritte ein, weil ein Teil vorgegart wird. Dadurch verbrauchen wir weniger Lebensmittel für die gleiche Menge Essen. Das ist gleichzeitig aktiver Ressourcenschutz, also ein Beitrag zu mehr Nachhaltigkeit auf dem Teller.

Für mich ist das gesamte Unternehmen AIDA ein Paradebeispiel dafür, dass viele Nationalitäten auf engem Raum in Harmonie und Fürsorge miteinander leben und arbeiten können. Die Küchencrews sind unglaublich engagiert, alles wird frisch und nach Gästewunsch zubereitet.

Die Mittagszeit von der Nacht zu unterscheiden. Aber seit ich die Socken beim Mittagsschlaf anlasse, weiß ich immer genau, welche Tageszeit ist lacht . Im Ernst: Es ist natürlich immer eine große Herausforderung mit einem bestehenden Team neue Arbeitsabläufe zu entwickeln und neue Strukturen zu schaffen. Aber zusammen mit dem professionellen Küchenteam von AIDA konnten wir neue, unkonventionelle Wege gehen.

Dass ich das T phon auf AIDAblu drücken durfte!

Foto: Stefan Marquard Akademie, AIDA



Revoluzzer am Herd: Stefan Marquard hat die überlieferten Küchen-Strukturen aufgebrochen.

Vita

er eb rti e ch ein rter te an ar ard ahr an hat nächst eine et er nd anschlie end eine ochlehre e acht Eine ein ähri e linarische Entdec erto r hrte ihn d rch die besten esta rants taliens, be or er als chenche in den ch ei er t ben der erthei er a erna la i na täti rde er nete er sein ehr ach a s e eichnetes esta rant rei t ben in eersb r on bis hrte er die che des nchener esta rants Lenbach either ist er als och, aterer nd erater in chen, a hnen nd i Fernsehen täti Eine breiten P bli rde te an ar ard beis iels eise d rch ochsend n en wie „Die Kochprofis – Einsatz am Herd“ oder „Lanz kocht“ und zuletzt „Die Küchenschlacht“ bekannt. Marquard ist verheiratet, hat ei hne nd lebt it seiner Fa ilie bei nchen n seiner Frei eit ents annt der ielbeschä ti te och oc er erne a r hi en n elto ren

Armer Avocado-Melonen-Ritter



taten r Personen

1 Ei
50 ml Milch
Salz, Pfeffer
Muskatnuss
4 große Scheiben Ciabatta
1 EL Butter
2 EL Pflanzenöl
1 große Avocado
200 g Wassermelone
(ohne Schale gewogen)
50 g Fetakäse
je 3 Stängel Petersilie und Minze
30 g geriebener Parmesan
1 EL Cornflakes

tiefer Teller, Muskatreibe, Schneebesen, Messer, Schneidebrett, 2 mittelgroße Schüsseln, Pfanne, Parmesanreibe

bereit n s eit in ten

Das Ei in einen tiefen Teller mit Milch, Salz, einer Prise Pfeffer und etwas frisch geriebener Muskatnuss mit einem Schneebesen gut verrühren. Die Brotscheiben für ca. 2 Minuten in die Eiermilch (Royal) einlegen. Damit die Brotscheiben sich gut vollsaugen, nach 1 Minute wenden.

Butter und Pflanzenöl in der Pfanne erhitzen, bis die Butter zerläuft. Das Brot in die Pfanne geben und pro Scheibe bei mittlerer Hitze knapp 3 Minuten braten.

Inzwischen die Avocado halbieren, den Kern entfernen. Das Fruchtfleisch aus der Schale löffeln und in grobe Würfel schneiden. Die Melone ebenfalls würfeln, beides in einer Schüssel mischen, den Fetakäse dazubröseln.

Petersilie und Minze abbrausen, die Blätter klein schneiden und zur Avocado-Melonen-Mischung geben. Mit Salz, Pfeffer und einer Prise Zucker würzen.

Nun die Pfanne vom Herd nehmen. Den Parmesan über die Avocado-Melonen-Mischung reiben, die Cornflakes untermischen und auf die Brote verteilen. Lassen Sie sich's schmecken!

E Gratiniert sch ec en die ar en itter a ch sehr t a r ac o en rill a Grad orhei en, die P anne it hit ebeständi e Gri it den erti en roten hinein stellen nd in ten berbac en



FESTINA

SEIT 1902

Extra













1. Herrenuhr | EUR 135,00
   Edelstahl mit Beschichtung, Ø35 mm,
   Lederband, 3 ATM wasserdicht

2. Herrenuhr | EUR 129,00
   Edelstahl, Ø35 mm, 3 ATM wasserdicht

3. Herrenuhr | EUR 135,00
   Edelstahl, Ø35 mm, 3 ATM wasserdicht

4. Damenuhr | EUR 129,00
   Edelstahl, Ø28 mm, Lederband,
   3 ATM wasserdicht

5. Damenuhr | EUR 129,00
   Edelstahl, Ø28 mm, 3 ATM wasserdicht

6. Damenuhr | EUR 175,00
   Edelstahl mit Beschichtung, Ø28 mm,
   3 ATM wasserdicht

7. Damenuhr | EUR 180,00
   Edelstahl mit Beschichtung, Ø28 mm,
   3 ATM wasserdicht

Schweinenacken mit Nektarinen-Pilz-Ragout



taten r Personen

400 g Schweinenacken ohne Knochen
2 Nektarinen
100 g Champignons
200 g Kräuterseitlinge
100 g Lauch
1 kleines Bund Petersilie
etwas Rosmarin
2 Zehen Knoblauch
1 EL Butter
4 EL Sauerrahm
Salz, Pfeffer, Zucker
4 cl Olivenöl

1 Schnellkochtopf

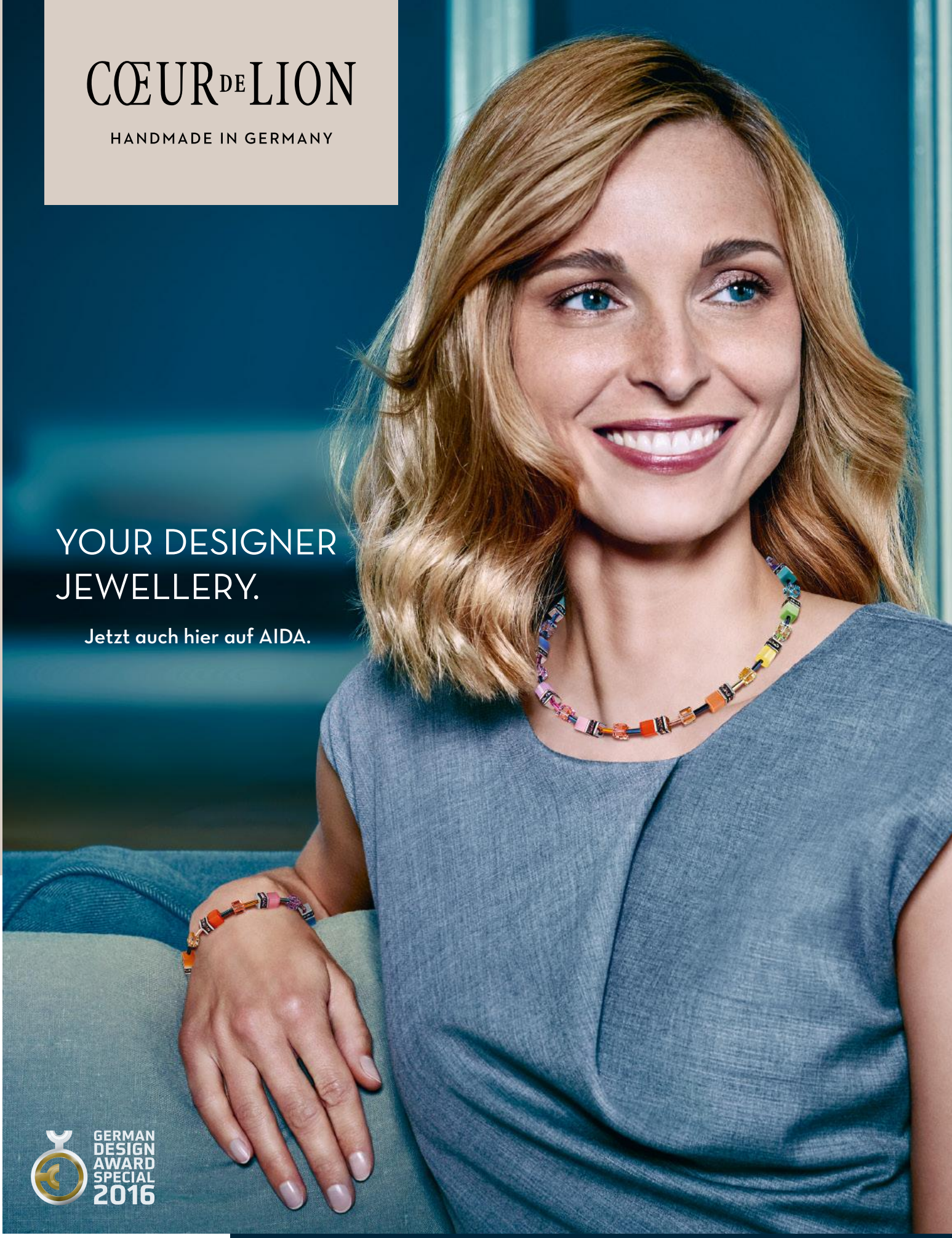
bereit n s eit in ten

Den Schweinenacken in 1 cm dicke Streifen schneiden, mit Salz, Pfeffer und einer Prise Zucker würzen und im Dampftopf kneten. Etwas Butter dazugeben.

Den Lauch in grobe Ringe schneiden und mit 4 cl Wasser, etwas Olivenöl und einer grob zerdrückten Knoblauchzehe ebenfalls in den Topf geben. Diesen verschließen und bei vollem Dampf 2 ½ Minuten kochen.

Die Pilze in Scheiben und die Nektarinen in Spalten schneiden. Etwas Butter und Olivenöl, Rosmarin, Thymian und die zweite grob zerdrückte Knoblauchzehe in die Pfanne geben. Anschließend die Pilze dazugeben und mit etwas Salz, Pfeffer und Zucker würzen.

Die fein geschnittene Blattpetersilie dazugeben. Sobald die Pilze sich leicht verfärben, die Nektarinenspalten dazugeben. Die Nektarinen ein bisschen mitbraten und zum Schluss den Sauerrahm dazugeben.


CŒUR DE LION
HANDMADE IN GERMANY
YOUR DESIGNER JEWELLERY.
Jetzt auch hier auf AIDA.
GERMAN DESIGN AWARD SPECIAL 2016
www.coeur.de



Erdbeertörtchen mit Rhabarberkompott und Erdbeereis

taten r Personen

500 g Erdbeeren
2 Platten Blätterteig
50 g Marzipan
1 EL Mandelsplitter
etwas Zucker
2 Stangen Rhabarber
100 g Zucker
200 ml Weißwein
60 g Butter

Eis
200 g Erdbeeren
80 g Zucker
200 ml Kondensmilch
3 Blatt Gelatine
etwas Zitronen-/Orangenabrieb

((4 ofenfeste Förmchen mit Größenangabe??))

Für die Törtchen die vier Formen mit Butter ausstreichen und leicht mit Mehl bestäuben.

Mit Blätterteig auslegen und den Boden dünn mit Marzipan belegen. Danach die geviertelten Erdbeeren mit Zucker, Orangen-/Zitronenabrieb marinieren und in die Formen schichten. Anschließend im vorgeheizten Backofen bei 220 Grad ca. 20 Minuten backen.

Für das Kompott den Rhabarber schälen. Die Schale mit Zucker und Weißwein zu einem Rabarberfond aufkochen.
Den Rhabarber in beliebige Stücke schneiden und mit dem Rhabarberfond übergießen, ca. 2 Minuten köcheln lassen, danach den Rhabarber herausnehmen. Den Fond reduzieren, mit etwas Butter abbinden und wieder über die Rhabarberstücke geben.

Für das Eis die Erdbeeren zuckern, die Gelatine in kaltem Wasser einweichen, auflösen und zu der Kondensmilch geben. Alles zusammen vermischen und für ca. 30 Minuten in den Tiefkühler geben. Danach in grobe Stücke schneiden und in einem Mixer fein zerkleinern, bis ein geschmeidiges Eis entstanden ist.

Anschließend nach Belieben anrichten.



esprit-jw50126
Kette - Sterlingsilber 925/-, rhodiniert mit Zirkonia*
Bordpreis: € 89,00
Ladenpreis: € 99,90

esprit-jw50103
Kette - Sterlingsilber 925/-, rhodiniert mit Zirkonia*
Bordpreis: € 63,00
Ladenpreis: € 69,90

esprit-jw52904
Kette - Sterlingsilber 925/-, rhodiniert mit Zirkonia*
Bordpreis: € 54,00
Ladenpreis: € 59,90





esprit-jw50110
Ring - Sterlingsilber 925/-, rhodiniert mit Zirkonia*
Bordpreis: €59,00
Ladenpreis: € 65,90



esprit-tp10785 anthracite
Uhr - teilweise ionenplattiert
Bordpreis: € 115,00
Ladenpreis: € 129,90



esprit-tp10812 silver
Uhr - mit Kristallsteinen
Bordpreis: € 115,00
Ladenpreis: € 129,90



esprit-tp10728 silver
Uhr - mit Kristallsteinen
Bordpreis: € 109,00
Ladenpreis: € 119,90

Schmuck: Sterlingsilber 925/-, rhodiniert, *Zirkonia ist ein synthetischer Stein, Uhren: Edelstahl, Mineralglas, 3 Bar

ESPRIT

l ine ocht

...einen leckeren karibischen Cocktail für sich und ihre Freunde. Hier verrät sie Dir das Rezept:

Du brauchst:
– 10 cl Ananassaft
– 4 cl Orangensaft
– 3 cl Kokospüree
– 3 cl Sahne
– 4 cl Schokoladensauce
– Eiswürfel
– Ananasscheiben zum Garnieren

Die gut gekühlte Schokoladensauce lässt Du in Streifen an den Innenseiten eines Glases herunterlaufen. Dann mixt Du Ananassaft, Orangensaft, Kokospüree und Sahne mit ein paar Eiswürfeln. Ab damit ins Cocktailglas, Ananasscheibe drüberhängen und – losschlürfen.



Text: Eva Segbers; Illustration: Fred Gemballa

CLUBBIE-ALARM!

l ine, t i, odo nd ch asach as
sind in die aribi ereist cha al, as
die ier dort alles entdec t haben



odo alt

...dieses Mal nach Zahlen. Hilf ihm doch, die Punkte zu verbinden, und finde heraus, welches Obst hier abgebildet ist.



t i bastelt

...ein Handtuchtier. Schon lange hat er sich gefragt, wie manche Crewmitglieder aus einem einfachen Handtuch Vögel, Fische oder Blumen zaubern können. Weil Alwine ihm einen so leckeren Cocktail gemixt hat, möchte er sich dafür mit einen Handtuchschwan bedanken.



Zuerst legt er das Handtuch flach auf den Tisch.



Dann faltet er zwei Ecken nach unten.





Als nächstes rollt er das Handtuch von beiden Enden aus eng zusammen.



Jetzt formt er das Handtuch zu einem Z.

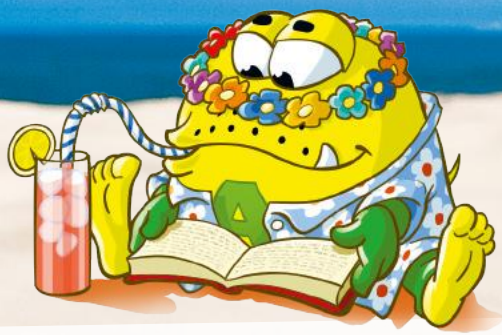




Zum Schluss klebt er dem Schwan noch zwei Augen auf.

ch asach as liest...

heute eine Geschichte über tropische Hitze, tiefe Träume und ein Land, das nach Bananen riecht.



Mir ist ja sooo heiß... Alwine lässt sich auf einen freien Liegestuhl zwischen Itzi und Achwasachwas plumpsen. Erschöpft wischt sie sich den Schweiß von der Stirn. Aber sie bekommt kein Mitleid von den anderen Clubbies, im Gegenteil:

Was hattest du denn erwartet? , grummelt Achwasachwas. „Wir befinden uns mitten in der Karibik. Da herrschen tropische Temperaturen. Wenn du es kalt haben willst, musst du eben an den Nordpol gehen." Doch Alwine lässt sich nicht ärgern. Ich gehe heute nirgendwo mehr hin , antwortet sie gelassen und gähnt. Ich bleibe auf diesem wunderbar gemütlichen Stuhl liegen, bis die Sonne am Horizont untergeht.

„Was habe ich gerade gehört? Liegenbleiben?" Dodo ist mal wieder wie aus dem Nichts aufgetaucht. Bist du verrückt geworden? Wir laufen gerade den Hafen von Colon an. Wir sind in Panama, Freunde – das Abenteuer wartet auf uns. Aber Alwine winkt ab. Nicht auf mich. Ich bin ja soooo müde. Und dann gähnt sie noch einmal sehr, sehr lange und merkt, dass ihre Augen zufallen. Sie bekommt sie nicht wieder auf. Schade, denkt Alwine noch, wärend sie hört, wie sich die Stimmen der anderen Clubbies entfernen. Panama soll wunderbar sein. Irgendwo habe ich mal gelesen, dass das ganze Land nach Bananen duftet. Hm... lecker... Dann schläft sie ein, mitten auf dem menschenleeren Sonnendeck von AIDA.

Und obwohl Alwine nicht mit den anderen Clubbies von Bord gegangen ist, läuft sie nun an einem glitzernden Strand entlang. Sie trifft uralte Meeresschildköten, die ihr geheimnissvoll in die Augen schauen. Sie streift stundenlang durch den Regenwald, lässt sich von Schlingpflanzen umarmen und beobachtet echte Jaguare und Alligatoren. Dann befindet sich Alwine plötzlich auf einem bunten, lauten Markt. berall sind Menschen und Stimmen. Berge von tropischen Früchten stapeln sich an den Ständen. Sie reckt die Nase in die Luft und schnuppert. Aber das riecht ja gar nicht nach Bananen, denkt sie. Das riecht nach... nach...

Ananas! Alwine schlägt die Augen auf. Und tatsächlich, eine dicke, reife Ananas wird ihr von Dodo direkt unter die Nase gehalten. Da stehen auch Itzi und Achwasachwas. Immer noch? Oder schon wieder? Was macht ihr denn hier? Wolltet ihr nicht einen Ausflug machen?"

Dodo rollt mit den Augen. „Mensch, Alwine, wir sind längst zurück. Wir waren fünf Stunden weg. Hast du hier etwa die ganze Zeit gelegen und geschlafen?

„Ich...", fängt Alwine an, aber Dodo lässt sie nicht ausreden.

Wir haben ja sooo tolle Sachen gemacht. Wir waren an einem wunderschönen Strand mit türkis glitzerndem Wasser. Und weißt du, was wir da gesehen haben?

Meeresschildkröten vielleicht? , fragt Alwine vorsichtig.

Dodo schaut verblüfft. „Ähm, ja richtig. Woher weißt du das?" Alwine zuckt mit den Schultern und lächelt, als Itzi weiter erzählt. „Und dann haben wir einen Ausflug in den Regenwald gemacht, da leben noch echte Wildtiere...

Ich weiß , unterbricht ihn Alwine. Alligatoren und aguare.

Jetzt schaut nicht nur Dodo verblüfft; auch Itzi und Achwasachwas wundern sich. Vor allem, als Alwine jetzt auch noch sagt: „Lasst mich raten. Danach wart ihr auf einem Markt mit vielen leckeren tropischen Früchten und habt mir diese Ananas mitgebracht. Das ist wirklich nett von euch."

Die drei Clubbies nicken sprachlos und lassen sich auf die umherstehenden Liegestühle fallen. Kann Alwine nun plötzlich hellsehen? Und was murmelt sie da schon wieder?

Ein bisschen Sahne dazu... und Schokolade...

„Träumst du immer noch?", fragt Dodo vorsichtig. Aber Alwine schüttelt den Kopf und springt auf. „Im Gegenteil. Ich bin hellwach. Und ich brauche Eiswürfel. Ganz viele Eiswürfel. Und eine Kokosnuss." Vollkommen verdattert schauen die drei Alwine hinterher.

„Jetzt ist sie völlig verrückt geworden", murmelt Dodo. Aber Itzi, der gerade eins und eins zusammengezählt hat, lächelt: „Das glaube ich nicht. Ich würde eher vermuten, wir bekommen gleich einen ziemlich leckeren karibischen Cocktail serviert.

KHASAB

HAFENROULETTE

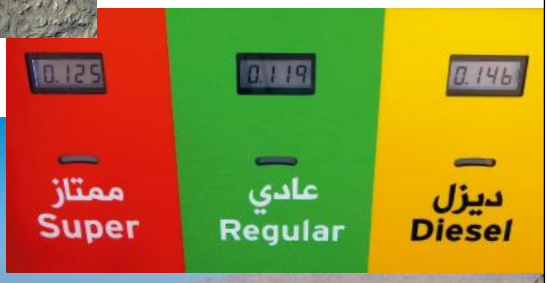
ls äre or e ens F ord ste an den d i el der arabischen albinsel erle t orden so sieht die o anische Ex la e sanda o eer a s b eschnitten o bri en an lie t die albinsel it ihren Ein ohnern an der tra e on or s, eine der eistbe ahrenen chi ahrts e e seit der nti e it landen ie i a en on hasab, ic lebendi er a tort der Ex la e











Einblicke in ein exotisches Land (v. o. n. u.): Kapitän Khaled (re.) und sein Steuermann Elias unternehmen Ausflugsfahrten mit der Dhau. Okraschoten auf dem Markt. Fossilien bei Jebel Haram. Zapfsäulen in Khasab. Die omanische Exklave aus der Vogelperspektive.

Jeeptour zum Jebel Harim

Auf Serpentinen schlängeln sich die eeps in das Gebirge empor. Vom ebel Harim, mit 2.0 7 Metern der höchste Berg Musandams, haben Sie den besten Blick auf das kristallgrüne Meer, aus dem die zerklüfteten Berge emporwachsen. Der Gipfel ist zwar noch immer militärisches Sperrgebiet, aber schon auf 1.600 Meter Höhe ist die Aussicht auf die Küstenlinie Khor Shimms atemberaubend. Entdeckung am Rande: das As-Sa h-Plateau auf 1.100 Meter Höhe, auf dem Ziegen friedlich unter Dattelpalmen und Mandelbäumen grasen.

Fossilien und prähistorische Zeichnungen

Schon mal auf Fossilien spazieren gegangen? Unterhalb des ebel Harim gibt es ein Plateau, das übersät ist mit versteinerten Pflanzen und Tieren, die sonst nur in tieferen Schichten zu sehen sind. Auf den Felsen sind zudem jahrtausendealte Darstellungen von Kriegern und Tieren zu sehen. Ein Muss für Fans geologischer Raritäten!

Khasabs Hafen

Große Kreuzfahrtschiffe und kleine Dhaus, die auf Ausflügler warten – was für ein Kontrast! Wer früh aufsteht, kann zudem das Spektakel des kleinen Grenzverkehrs beobachten, bei dem Hunderte Schnellboote Ziegen aus dem Iran nach Khasab bringen, die dort auf Laster für den Transport in die Vereinigten Arabischen Emirate verfrachtet werden. Grund: Die iranischen Ziegen sind deutlich preiswerter. Von dem Geld kaufen die Iranis in Khasab wiederum Elektrogeräte oder Zigaretten, die es in ihrer Heimat nicht gibt.

Land und Leute im Supermarkt

Wer kulturspezifische Einblicke in den Alltag Omans will, findet sie im Supermarkt „Lulu“. Der Kontrast zwischen Orient und Okzident wird beispielsweise auf den Waschmittelverpackungen sichtbar: Die abgebildeten Frauen tragen die Aba a. Auch das Besichtigen einer öffentlichen Toilette ist interessant – zumindest von außen. (Innen gibt es statt Toilettenpapier einen Wasserschlauch.) Die Zapfsäulen der Tankstelle zeigen Spritpreise an, von denen Europäer nur träumen können: Super: 16 Cent, Normal: 1 Cent, Diesel: 1 Cent.

Die Festung

ber ahrhunderte schützte die im 16. ahrhundert von den Portugiesen erbaute Festung Stadt und Küste, nun verbirgt sich hinter den Mauern ein gut gemachtes Museum. Verschiedene Ausstellungen behandeln die Geschichte Musandams, aber auch die außergewöhnliche Geologie der Halbinsel.

Text und Fotos: Geraldine Friedrich

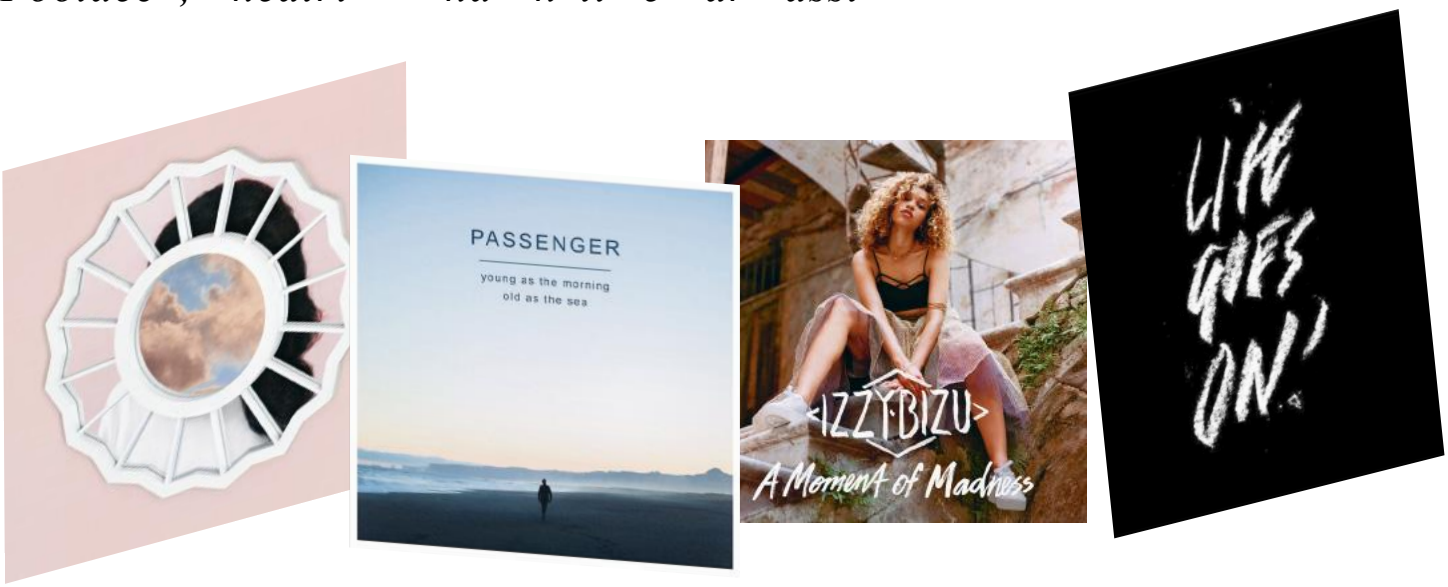
JACQUES LEMANS

LUGANO



FERIENSOUND

Eine eb tantin, ein ehe ali er tra en si er, ein a er nd ein echter Gehei ti die si s ene ist der eit so iel estalti ie das n ebot bei Eine s ahl r alle Generationen, die ischen Pooldec , heatri nd n ti e ar asst



MAC MILLER
he i ine Fe inine

Der Rapper Mac Miller wird schon seit Jahren in den USA gefeiert. Bei uns in Deutschland hat er zwar eine solide Fanbase, aber wirklich bekannt ist er nicht. Wie gut, dass er gerade nicht nur ein fantastisches Album veröffentlicht, sondern auch noch medienwirksam seine Liebe zum Popsternchen Ariana Grande verkündet hat. Man kann nur hoffen, dass diese Art der Aufmerksamkeit ihm endlich auch hier bei uns musikalisch weiterhilft. „The Divine Feminine" ist ein Pop-Rap-Album alter Schule, aber allererster Güte. Coole, melodiöse Beats, Texte aus dem Leben, kein blindes Kollegendissen, Augenzwinkern, ganz viel Love & Soul und natürlich auch ein Duett mit seiner neuen Lebensgefährtin.

PASSENGER
o n s he ornin ld s he ea

Das ist Musik, die genauso gut zum Einlaufen in New York passt wie zur Passage durch den Prinz-Christian-Sund oder zu einem warmen Morgen im Mittelmeer. Entspannt, melodiös, leicht rhythmisch und voller Sehnsucht nach Liebe und Harmonie und Sonne und Glück spielt sich Mike Rosenberg alias Passenger in unsere Herzen. Sein neues Album geht genau da weiter, wo sein Millionenhit „Let her go", aber auch seine letzten Alben endeten. Nie sucht der wohl bekannteste einstige Straßenkünstler der Welt den ultimativen Hit. Er komponiert einfach großartige Songs. Musik für jede Generation.

IZZ BIZU
o ent o adness

Das, was die 21-jährige Sängerin und Songwriterin Izzy Bizu auf ihrem Debütalbum „A Moment of Madness" abliefert, ist funkig-fröhlicher Classic Soul. Nichts wirklich Neues, aber ein schön abwechslungsreiches Album, dem man Spuren von Ella Fitzgerald bis Amy Winehouse anhört, dessen Songs liebevoll gestaltet, toll instrumentiert und perfekt abgerundet sind durch die großartige Stimme von Izzy Bizu. Die Londonerin war gern gesehener Gast des Glastonbury Festivals und im Vorprogramm von Jamie Cullum. Sommer-Soul – ideal für den nächsten Urlaub!

FORMATION
Gehei ti

Der wirkliche Vorteil von Spotify liegt darin, dass man immer wieder Bands kennenlernt, die man sonst nie entdeckt hätte. Formation ist dafür ein perfektes Beispiel. Für mich eine der größten Entdeckungen des Jahres bisher, obwohl die Band schon drei Jahre aktiv ist. Was Frankie Goes To Hollywood für die goldenen 80er war, sind Formation heute. Hammer-Beats, großartige Song-Ideen, Energie, Kraft, Haltung – alles dabei. Leider gibt es bislang nur ein paar Singles: „Life goes on" und „Under the Tracks" mit jeweils vier Songs sowie drei weitere Singles. Gerade haben Formation „Drugs" veröffentlicht. Für mich einer der besten Songs des Jahres. Unbedingt anhören!

Text: Borris Brandt

Engelsrufer

... manchmal zum **Sonnenaufgang**, wenn wir nicht genau wissen, ob wir schlafen oder wach sind, oder zur Abenddämmerung, wenn sich Schatten bilden, die uns an unseren **Gefühlen** zweifeln lassen, spüren wir eine unsichtbare Präsenz, ein Flüstern, ein Flattern, einen **Flügelschlag** bis hin zu einem **Gefühl**, dass etwas unsere Wangen streichelt ... etwas, das wir nicht definieren können.

Das sind die **Engel**, die uns umgeben, die kommen und gehen. Sie hören unsere **Geheimnisse**, unser Flüstern und kennen unsere **Wünsche**.

Falls Du den **Glauben** an sie durch Kummer, Verluste im **Leben** oder Schmerz verloren hast, dann ist das hier, Dein **Engelsrufer**, damit sie Dich und Du wieder zu ihnen finden kannst.




5
STURMWARNUNG
4
IRGENDWO ins GRÜNE Meer
Geschichten von Inseln
Mit HARRY ROWOHLT und anderen
3
EISBLAUE SEE, ENDLOSER HIMMEL
ROMAN
Morgan Callan Rogers
mare
2
Tilman Spreckelsen
DER NORDSEESPUK
Ein Theodor-Storm-Krimi
6
Morten A. Strøksnes
DAS BUCH VOM MEER
oder Wie zwei Freunde im Schlauchboot ausziehen, um im Nordmeer einen Eishai zu fangen, und dafür ein ganzes Jahr brauchen
1
HAMBURG
Stürtz

LESEPERLEN

on a b r eht es ber s bis ins ord eer on nseln ird er ählt, on eine erni en a itän, on einer Ehe, die a der i e steht ir erden nterhalten, an ere t, nd anch al erden ir a ch l Es dar elesen erden

① HAMBURG – EIN BILDBAND

adine ra t nd einhard l ext alter Fe nd ax Galli Fotos

Allen Gerüchten zum Trotz: Hamburg liegt nicht am Meer. Aber das Meer prägt Hamburg wie sonst nichts. Und so erzählt dieser mächtige Bildband Gewicht: 2, Kilo vom Hamburger Hafen, in dem die Arbeit nie ruht, ebenso wie von St. Pauli, das auch ein ganz normales Wohnviertel ist. Wir lernen Hamburgs Sandstrände kennen und die neue, hochmoderne HafenCit . Ein Kapitel widmet sich allein der Insel Neuwerk – seit fast 700 ahren im Besitz der Hansestadt. Und damit haben die Hamburger wenigstens einmal das Meer direkt vor der Haustür. , *E ro, t rt*

② NORDSEESPUK

il an rec elsen

Wie schafft man es aus, dem Heute mit Internet und Smartphone glaubhaft in eine Welt einzutauchen, in der sich die Menschen im Schein einer llampe Spukgeschichten erzählen? Tilman Spreckelsen kann das! Er führt uns nach Husum, in die Zeit Theodor Storms. Dessen fiktiver Schreiber Peter Söt entdeckt eines Nachts nicht mehr ganz nüchtern im Hafenbecken einen Toten. Die Spur führt zu einer Sekte, die einst auf der Nordseeinsel Nordstrand ihr Himmelreich errichten wollte. beraus spannend erzählt, atmosphärisch dicht, aber nicht zu grausam. , *E ro, Fischer aschenb ch*

③ EISBLAUE SEE, ENDLOSER HIMMEL

or an allan o ers

The Point ist ein t pisches Fischerdorf an der Küste Maines: Wer hier wohnt, kennt den anderen bestens manche, die seit Kindheitstagen einander vertraut sind, heiraten schließlich. So ergeht es auch Bud und Florine. Doch es liegt ein ganz eigener Schatten über der jungen Ehe: Vor ahren verschwand Florines Mutter. Und während die beiden mit ihren noch kleinen Kindern das Auf und Ab des Ehealltags zu meistern versuchen, tauchen plötzlich Briefe von Florines Mutter auf! Ergibt einen wunderbaren Roman, süffig und anregend. *E ro, are ch*

④ IRGENDWO INS GR NE MEER

sabel o dan nd nne on anal rs

Anthologien sind nicht immer eine Freude: Oft versammeln sie bekannte Texte sattsam bekannter Autoren. Anders hier: Die beiden Herausgeberinnen haben Kollegen und Kolleginnen gebeten, heutige Inselgeschichten zu verfassen. Manchmal sind deren Inseln ganz real. Dann wieder der Fantasie entsprungen. Es geht nach Sizilien und nach Nordnorwegen. Eine Hallig bei Sturm wird besucht, eine Insel mitten in Helsinki aufgesucht. Ein anregender Geschichtenband, in dem jeder etwas für sich finden wird. , *E ro, rche*

◯ STURMWARNUNG – DAS AUFREGENDE LEBEN VON KAPIT N SCHWANDT

te an r ec en

ürgen Schwandt ist Kult. üngst 0 ahre alt geworden und gern gesehener Talkshow-Gast. Weil er schnörkellos von seinen ahrzehnten auf See erzählt. Weil sein Gesicht so unendlich zerknittert ist. Nun hat er sein Leben diktiert: Und wir erfahren, wie er als Schiffsjunge anheuerte, Koch wurde. Wie er mit dem Trinken aufhörte, wie er in jede Ecke der Welt fuhr. Und wie sich die Seefahrt wandelte. Wehmut schwingt dann mit, auch Trauer. Aber er wird niemals sentimental: „Ich bin Seemann. So fühle ich, so empfinde ich und so denke ich. Voil ! , *E ro, n erher*

⑥ DAS BUCH VOM MEER ODER WIE ZWEI FREUNDE IM SCHLAUCHBOOT AUSZIEHEN, UM IM NORDMEER EINEN EISHAI ZU FANGEN UND DAF R EIN GANZES AHR BRAUCHEN

orten tr snes

Sie sind ein Mann und lesen nicht gern? edenfalls nichts Ausgedachtes? Dann sind Sie bei diesem Titel genau richtig! Nicht nur, weil hier zwei echte Kerle ein echtes Abenteuer erleben. Sondern mehr noch, weil der Autor über ein schier unglaubliches Wissen verfügt, das er gern mit Ihnen teilt: über die Geschichte der Seefahrt, die M thologie des Meeres, die Entstehung der Erde. Eishaie werden übrigens bis zu 400 ahre alt. Soweit wir wissen. , *E ro,*

Text: Frank Keil; Foto: Stills and Strokes

HELDEN DES ALLTAGS – MICHAEL SCHOLL







EIN TEAMPLA ER, DER ANPACKEN KANN

etris s ielen ährend der rbeits eit Geh rt r ichael choll ob allerdin s it echten isten er ähri e ist ho ana er an ord on ri a nd da it ständi r die Präsentation in den sechs Geschä ten, den sat , die rdn n i arenla er nd seine el itarbeiter

Bereits seit sieben ahren arbeitet der 32- ährige als Shop Manager für AIDA: Er kümmert sich darum, dass Ware rechtzeitig nachbestellt wird, plant, in welchem Hafen die Produkte an Bord genommen werden, und stimmt sich mit seinen Mitarbeitern über eine ansprechende Präsentation der Uhren und Becher, Lätzchen und Schiffsmodelle, Sportschuhe und Gummibärchen ab.

Scholl ist erfahrener Verkäufer, er hat Handelskaufmann gelernt und ein paar ahre an Land gearbeitet, doch die Neugier trieb ihn zu AIDA. An seinen ersten Arbeitstag dort erinnert er sich noch genau. Ich fuhr mit dem Auto nach Papenburg und sah plötzlich dieses große weiße Schiff und den roten Kussmund – das war wirklich ein Gänsehautmoment.

Schon damals begleitet Scholl gemeinsam mit seiner Fachabteilung an Land eine sogenannte Indienststellung: den Aufbau der Shops an Bord von der ersten Planung bis hin zur Eröffnung. Drei sind es inzwischen geworden. Ein herausfordernder ob, der ein ständiges Hin- und Herschalten verlangt zwischen dem nüchternen Planen am Computer und dem herzhaften Anpacken in den Shops und im Lager. 3 .000 verschiedene Produkte führen die AIDA Schiffe – sie alle müssen registriert, bepreist und einsortiert werden. Wenn wir unser Lager neu auffüllen, wirkt das manchmal schon wie Tetris spielen, bis die optimale Sortierung steht , sagt der gebürtige Leipziger.

Sich in den Kunden hineinzudenken ist eine seiner Hauptaufgaben: Nahezu täglich wechselt zum Beispiel die Dekoration der Waren in den Shops – schließlich soll sich jeder Gast mit seinen ganz unterschiedlichen Interessen angesprochen fühlen. Viele Kunden kaufen an Bord entspannter ein als an Land: Weil sie mehr Zeit haben, lassen sie sich gern beraten – und entscheiden ohne Zeitdruck. Manch einem Gast, der zum Beispiel auf der Suche nach einem neuen Duft ist, empfehle ich dann einfach, jeden Tag ein anderes Parfum bei uns aufzusprühen, um zu prüfen, ob er sich damit wohlfühlt. Erst am Ende seines Urlaubs entscheidet er dann, welches davon optimal zu ihm passt.

Als Scholl im Winter 2016 an Bord von AIDAprima geht, ist von der großzügigen Shoplandschaft noch nicht viel zu sehen: Vitrinen fehlen und Werkzeugkisten stehen im Weg. Beim neuesten Schiff der AIDA Flotte wurde ein ganz neues Konzept umgesetzt: Die Shoplandschaft ist deutlich größer, und sie unterteilt sich in große Ladenflächen und kleine Boutiquen, beherbergt neben einem großen Flagshipstore auch den Kids Shop, den Sport Shop, den uwelier, die Parfümerie und den Travel Shop. Wie diese Warenwelt zum Leben erweckt wird, weiß der Shop Manager genau. Gemeinsam mit den Designern und Handwerkern spricht er über jeden Winkel: wie breit die Gänge zwischen den Regalen sein müssen, damit Rollstuhlfahrer noch bequem hindurchpassen, zum Beispiel. Oder warum es Eltern hilft, wenn eine Spielecke integriert ist – Familien können so ganz entspannt shoppen gehen. Viele Monate lang begleitet Scholl jeden Arbeitsschritt an Bord und sagt noch heute stolz: Der Zusammenhalt der Crew war wirklich einzigartig.

Text: Jenny Niederstadt; Foto: Charlotte Schreiber


GUCCI
BAMBOO
GUCCI
BAMBOO
#GucciBamboo

BERND WOLF

LieblingsSchmuck



Bordpreise: Collier Tau □ 225,– Ohrschmuck Fontaine □ 155,–
Armreif Aquaria € 290,– Ohrschmuck Casca 180,–

www.berndwolf.de Made in Germany

german brand award '16 winner